



wir passailer

AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE PASSAIL
mit Nachrichten aus Arzberg, Hohenau, Neudorf und Passail

An einen Haushalt - zugestellt durch Post.at
Ausgabe: 021/2019, September 2019

Erscheinungsort: Marktgemeinde Passail
Verlagsort & Verlagspostamt: 8162 Passail (Postpartner)

Einladung zur Eröffnung



Raabursprunghalle Samstag, 19. Oktober 2019

Eröffnung Raabursprunghalle: Samstag, 19. Oktober 2019 (Infos Seite 22-23)

hervorgehoben

**Weihnachtskonzert mit den „Nockis“
in der neuen Raabursprunghalle**

Samstag,
7. Dezember 2019
Raabursprunghalle
Info Seite 8



thema

„Bühne frei“ für
unsere Jugendlichen

Ein tolles Projekt
von Horst
Pessl.

Nähere
Infos
Seite 15



interview

Klärwart Walter
Kletzenbauer geht
in Pension



Seite 9



» **Siegfried Stadlhofer**
1. Vizebürgermeister

Liebe Passailerinnen
und Passailer!

In der letzten Ausgabe des Passailers Anfang Juli freuten sich alle auf den bevorstehenden Sommerurlaub. Im Flug sind die letzten Monate vergangen, und wir können auf einen heißen, sonnenreichen Sommer zurückblicken. Gottseidank wurde wir heuer bis dato von schweren Unwettern verschont. In unserer Gemeinde wurden auch heuer wieder Großveranstaltungen den Sommer über veranstaltet. Die größte Radjugendveranstaltung Europas, die Oststeirische Radjugendtour der unter 17Jährigen, führte die Sportler wieder nach Passail. Mit einem entsprechenden Rahmenprogramm fand die Siegerehrung auf unserem wunderschönen Marktplatz statt. 15 Nationen nahmen an dieser Veranstaltung teil. Vor 4 Jahren konnte dieses Sportevent in die Oststeiermark geholt werden. Nächstes Jahr findet diese Veranstaltung zum 35. Mal statt, Passail wird wieder dabei sein. Das „Happerlessen“ am Marktplatz hat sich als weit über die Grenzen von Passail

hinausgehendes kulinarisches Schmankerlevent entwickelt. Hunderte Besucher konnten auch heuer wieder diese Veranstaltung genießen. Am 28. September wird die 2. Weizer Oldtimer-Genusstour „Rund um den Schöckl“, welche ihren Ausgang in Weiz hat, die Teilnehmer auch nach Passail führen. Am Marktplatz wird es eine Sonderprüfung geben. Viele Old- und auch Youngtimer, die bis zu einem Baujahr 1994 teilnahmeberechtigt sind, können bei dieser Veranstaltung mitmachen und bewundert werden. Keinen Urlaub und Erholung hatten heuer im Sommer die bauausführenden Firmen und Arbeiter beim Bau unserer neuen „Raabursprunghalle“. Hier wurde auf Hochtouren den ganzen Sommer durch gearbeitet. Auch die Sanierung der Sanitäreinrichtungen, der Schulküche u. des Physikraumes der NMS verlangt allen fast Übermenschliches ab, damit rechtzeitig in das neue Schuljahr gestartet werden kann. Den letzten Schliff wird noch das Reinigungspersonal machen, damit wieder alles sauber bezogen werden kann. Ihnen gilt schon jetzt seitens der Gemeinde ein herzlicher Dank für die zusätzliche Belastung anlässlich der Sanierungsarbeiten in der NMS.

Ich wünsche allen Kindern einen schönen Kindergarten - bzw. Schulstart 2019/2020!
Euer Vizebürgermeister
Siegfried Stadlhofer



» **Johann Schrei**
2. Vizebürgermeister

Liebe Bewohner der
Marktgemeinde Passail!

Folgende Vorhaben konnten in den Sommermonaten umgesetzt werden.

Wasserleitung

Die Arbeiten an der Verbindungsleitung von Hohenau-Gaas nach Passail sind abgeschlossen. Die Kosten für den ca. 800 lfm langen Ausbau betragen ca. € 170.000.

Stadlbergstraße

Ein weiterer Abschnitt von ca. 0,5 km wurde erneuert. Die gesamte Sanierungslänge beträgt knapp 3 km. Die Arbeiten werden im nächsten Jahr fortgesetzt.

Ankenhofenstraße

Der Asphaltbelag eines Abschnittes im Bereich der VS Neudorf wurde erneuert.

Wiedenbergsstraße

Nach dem Abbruch der Friedhofmauer soll Ende Oktober mit der Sanierung der Straße sowie mit der Neuerrichtung der Mauer begonnen werden.

Gehsteig Tober

Für die Errichtung des Gehsteiges wurden die Verhandlungsgespräche mit den Anrainern

positiv erledigt. Wegen der unterschiedlichen Straßen- bzw. künftigen Gehsteigbreite wird unterstützend noch ein Straßenbauplaner beauftragt.

Laufende Arbeiten

Der Staudenschnitt bzw. die Bearbeitung der Bankette wird in den nächsten Wochen durchgeführt.

Zufahrt Gewerbegebiet

Bei einem ausführlichen Gespräch mit Vertretern der Baubezirksleitung Oststeiermark und der Abteilung 16 des Landes wurde uns folgendes mitgeteilt:

Die Umfahrung Passail ist im regionalen Verkehrskonzept aus derzeitiger Sicht auf lange Zeit kein Thema. Für die Aufschließung von der B64 zum Gewerbegebiet bis zur Friedhofkreuzung liegen die geschätzte Kosten bei rund € 800.000,-, welche die Gemeinde Passail alleine finanzieren muss. Aufgrund der angespannten Budgetlage ist keine finanzielle Unterstützung seitens des Landes möglich. Das Land könnte nur Sachleistungen (Planung und Bauaufsicht) übernehmen. Dazu müsste natürlich die Machbarkeit gegeben sein, das heißt die Bereitstellung der notwendigen Grundstücke, die Aufhebung der Verordnung aus dem Jahr 1991 und die Finanzierung welche somit nur bei der Gemeinde liegt.

Vizebürgermeister
Johann Schrei



» Mag. Eva Karrer

Bürgermeisterin

Passail bewegt sich in eine tolle Zukunft!

Tag der offenen Tür: Turn- und Veranstaltungshalle

Am 19.10 findet nach 13 Monaten Bauzeit die Einweihung unseres neuen Turnsaals mit Veranstaltungsbereich statt. Über die Sommermonate wurden auch die Direktion, die Schulküche, der Physiksaal sowie die WC Anlagen generalsaniert. Ebenfalls wurde ein Raum für die Schulband in Untergeschoss und die Brand- schutzanlage adaptiert. Es erwartet sie ab 13 Uhr ein vielfältiges Programm und natürlich die Besichtigung aller neuen Räumlichkeiten!

26.10. - Eröffnung Sanierung Montanlehrpfad / Unterbauführung
Der Knappenverein hat

in Zusammenarbeit mit Vzbgm. Sigi Stadlhofer die Sanierung des Montanlehrpfades in Angriff genommen. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Eine detaillierte Einladung wird noch folgen. Nutzen Sie auch das neue Angebot der „Unterbauführung“ im Schaustollen! Wer das Abenteuer sucht wird im Stollen jetzt fündig!

Pensionierung Walter Kletzenbauer

Nach 34 Jahren im Gemeindedienst geht Klärwärter Walter Kletzenbauer in den wohlverdienten Ruhestand. Wir bedanken uns für die hervorragende und gewissenhafte Arbeit für den Abwasserverband Passailer Kessel! Gleichzeitig wünschen wir Nachfolger Josef Bauer in dieser verantwortungsvollen Position alles Gute und bedanken uns für die Lernbereitschaft!

Neuer Mitarbeiter: Manuel Schweiger

Gleichzeitig mit der Pensionierung von Walter Kletzenbauer wurde ein neuer Mitarbeiter in den Gemeindedienst aufgenommen. Manuel Schweiger aus Wieden- berg/Ortsteil Arzberg wird unsere Außen- dienstmitarbeiter tat- kräftig unterstützen. Wir hoffen, dass sich Herr Schweiger im Gemein- dedienst wohlfühlen wird, und heißen ihn Herzlich Willkommen!

Ehrenkreuz in Bronze

Herzlichen Dank den Musikverein Arzberg für die Verleihung des Ehrenkreuz in Bronze für Besondere Verdienste für die steirische Blasmusik. Es war eine große Überraschung und ich habe mich außerordentlich über diese Auszeichnung gefreut!

Ihre Frau Bürgermeister
Mag. Eva Karrer

Die nächste Gemeindezeitung

Erscheinung: Mitte Dezember

Bitte übermitteln Sie Ihre Inhalte bis spätestens Anfang November 2019 an:
markus.fiedler@passail.at

wir passailer

inhalt

- 2-3 **Grüßworte** der Bürgermeisterin und der Vizebürgermeister
- 4-19 **Gemeindeinformationen** und wichtige Mitteilungen
- 6-7 **Frauenetzwerk** Passail
- 20-23 **Bildungseinrichtungen** und Raaburspunghalle
- 24-33 **Lokalberichte** und Vereinsleben
- 34-35 **Die Einsatzorganisationen** informieren
- 36 **Kultur** in Passail

So erreichen Sie uns!



Rathaus Passail

Markt 1
8162 Passail
Tel.: 03179 23300
Fax: 03179 23300-30
marktgemeinde@passail.at
www.passail.at

Amtsstunden und Bürgerservice

MO: 8:00-12:00 & 14:00-17:00 Uhr
DI: 8:00-12:00 & 14:00-17:00 Uhr
MI: 8:00-12:00 Uhr
DO: 8:00-12:00 & 14:00-18:00 Uhr
FR: 8:00-12:00 Uhr

Sprechstunden von Bürgermeisterin Karrer

MO: 9:00-12:00 Uhr
MI: 9:00-12:00 Uhr
DO: 9:00-12:00 Uhr
FR: 9:00-12:00 Uhr

Aufgrund des großen Andrangs ist immer eine telefonische Terminvereinbarung erwünscht.

Kontakte Vizebürgermeister
Vbgm. Siegfried Stadlhofer
0676 777 55 00
Vbgm. Johann Schrei
0664 48 40 499

Amtsstunden Standesamt Passail Martha Maier

MO: 8:00-12:00 Uhr
DI: 13:00-17:00 Uhr
DO: 13:00-17:00 Uhr
FR: 8:00-12:00 Uhr



Termine

11. September 2019

Fashion-Abend
mit Kai Jäckel, 19 Uhr
Kaufhaus Reisinger

14. September 2019

Tag der offenen Tür
im Freizeitzentrum Passail
10 bis 19 Uhr
(siehe Seite 27)

17. September 2019

Zwergertreff im Pflege-
heim Kamillus, ab 9 Uhr

24. September bis 25. Oktober

Wildgerichte beim
Genussladen Do&Ko

28. September 2019

Oldtimer-Genusstour
Sonderprüfung am Markt-
platz, 9:15 bis 11 Uhr

28. September 2019

KiP-Kabarettabend
mit Mike Supancic
„Familientreffen“, 20 Uhr
Kultursaal Passail
(siehe Seite 36)

29. September 2019

Erntedankfest
Begegnungszentrum Passail

29. September 2019

Nationalratswahl
(siehe Kästchen nebenan)

30. September 2019

Michaels-Kirtag
Begegnungszentrum Passail

2. Oktober 2019

Zwergertreff im Pflege-
heim Kamillus, ab 9 Uhr

4. und 5. Oktober 2019

Trödlermarkt bei ÖBAU
Reisinger in Passail

5. Oktober 2019

Jungschar-Startfest
im Pfarrhof-Areal

5. Oktober 2019

Frauenmesse mit dem
Frauennetzwerk Passail, ab
11 Uhr, Raabursprunghalle

5. und 6. Oktober 2019

Hausmesse bei Tank-
stelle Niederl-Taxwirt

Termine

10. Oktober 2019

Diabetes-Vortrag der
Gesundheitsplattform Pas-
sail, 19 Uhr, Kultursaal

12. und 13. Oktober 2019 +
19. und 20. Oktober 2019

**Almenlandfisch &
Rehtage** beim Gasthaus
Karl-Wirt in St. Kathrein

15. Oktober 2019

Zwergertreff im Pflege-
heim Kamillus, ab 9 Uhr

18. Oktober 2019

KiP-Kabarettabend
mit Betty O „Unvermund-
bar“, 20 Uhr, Kultursaal
(siehe Seite 36)

18. bis 27. Oktober 2019

Erdapfelwurstzeit bei
der Holdahütt, Sommeralm

19. Oktober 2019

**Eröffnung der
Raabursprunghalle**
(siehe Seite 22)

20. Oktober 2019

Tag der Blasmusik
Pfarrkirche Passail, 10 Uhr

Termine

25. bis 27. Oktober 2019

Theater der Landjugend
Passail-Hohenau, Kultursaal

26. Oktober 2019

Grenzlandwanderung
mit dem Alpenverein Passail

26. Oktober 2019

**Einweihung Montan-
lehrpfad** in Arzberg

29. Oktober 2019

Sturm & Kastanien in
der Raiffeisenbank Passail

31. Oktober 2019

**Allerheiligen-Spekta-
kulum** im Pfarrhofgelände

1. November 2019

Allerheiligen Messen
und Friedhofgänge in
Arzberg und Passail

6. November 2019

Zwergertreff im Pflege-
heim Kamillus, ab 9 Uhr

7. bis 23. November 2019

Ente und Gans beim
Genussladen Do&Ko

Termine

9. November 2019

Steeldart-Turnier des
wHw im Kultursaal Passail

9. November 2019

Oldies-Party der SPÖ
Vorraum Raabursprunghalle

15. November 2019

KiP-Spotlight on Jazz
mit Simone Kopmajer
20 Uhr, Kultursaal Passail
(siehe Seite 36)

16. November 2019

Fußball-Hallenturnier
in der Raabursprunghalle

16. November 2019

Kirchenkonzert Musik-
verein Arzberg, Pfarrkirche
Arzberg, 19:30 Uhr

20. November 2019

Diabetes-Vortrag der
Gesundheitsplattform Pas-
sail, 19 Uhr, Kultursaal

22. November 2019

Nightshopping der
Passailer Wirtschaftsbetriebe

23. November 2019

Rallye-Ball in der neuen
Raabursprunghalle

»»» Nationalratswahl 2019

Untenstehend finden Sie alle Informationen zu den
Wahlsprenkeln und Wahlzeiten unserer Gemeinde.



Wahltag:

Sonntag, 29. September

Sprengel & Zeiten:

Sprengel 1 Passail
Rathaus Passail
7:00 bis 13:00 Uhr

Sprengel 2 Tober
GH Mandl-Eggerst
7:00 bis 13:00 Uhr

Sprengel 3 Haufenreith
und Krammersdorf
Gasthaus Schober
7:00 bis 13:00 Uhr

Sprengel 4 Hohenau

Gasthaus Pichler
7:00 bis 13:00 Uhr

Sprengel 5 Arzberg

ehem. Gemeindeamt
7:00 bis 13:00 Uhr

Sprengel 6 Neudorf

Volksschule Neudorf
7:00 bis 13:00 Uhr



**Nutzen Sie Ihr Stimmrecht.
Gehen Sie wählen!**

Hilfestellung für die Meinungsbildung:

»»» www.wahlkabine.at

Wahlkarten:

Sollten Sie am Wahltag
verhindert sein, können
Sie ab sofort im Gemein-
deamt eine Wahlkarte
beantragen. Die Bean-
tragung sollte persön-
lich, mittels Abschnitt
von der amtlichen Wah-
linformation oder über
wahlkartenantrag.at er-
folgen.

Sie können nach Erhalt
der Wahlkarte (bei per-
sönlicher Beantragung
direkt mitnehmen) um-
gehend wählen und die
Wahlkarte einfach per
Post aufgeben.

Aufruf an die Bevölkerung: Müllsünden und Sichtbehinderungen

Aufgrund der enorm zugenommenen Ablagerungen am Bauhofgelände Passail sehen wir uns gezwungen, das Gelände künftig verstärkt zu kontrollieren und gegebenenfalls zu überwachen.



Durch die gewerbliche Müllbeseitigung und der teilweise illegalen Abfallablagerungen von Bauschutt, Sperr- und Sondermüll wird es unumgänglich sein, das Gelände entsprechend abzugrenzen und eine kontrollierte Anlieferung während der Dienstzeiten einzuführen.



sträucher schneiden



Immer wieder ragen Äste und Sträucher an Gemeindewegen in die Fahrbahn.



Grundstücksbesitzer werden aufgerufen, ihre Pflanzen immer wieder vorbeugend zu kürzen, um Sichtbehinderungen zu verhindern bzw. um eine freie Sicht zu gewährleisten.

Papiermüllabholung: Größere Mengen gehören im ASZ entsorgt

Wir wurden vom Entsorger der Papiermüllabholung darauf hingewiesen, dass nur die dafür vorgesehen Container mitgenommen werden können.

Die private Papiermüllentsorgung erfolgt für jeden Haushalt und die Gemeinde kostenlos und wird von der Fa. Sauber-

macher im Auftrag der Fa. Müllex durchgeführt. Es kommt häufig vor, dass zusätzlich zum Container Kartonschachteln und Kartonagen (siehe Fotos rechts) gestellt werden. Die Entsorgungsfirma weist darauf hin, dass bei der **Hausabholung künftig nur die Container entleert werden.**

Größere Mengen an Kartonagen und Kartonschachteln können im Rahmen



Bei der letzten Sammlung wurden die dazugestellten Schachteln erstmals stehen gelassen.

der Sperrmüllsammmlung im Altstoffsammelzentrum kostenlos entsorgt werden. Zusätzlich wird

versucht, das Intervall der Papierabholung im nächsten Jahr auf 6 Wochen zu verkürzen.

Der Mensch ist für sein Tier verantwortlich!

Die Beschwerden von Grundstücksbesitzern und Wegbenutzern haben in letzter Zeit wieder deutlich zugenommen.



Laut § 92 der Straßenverkehrsordnung ist „jede grobe Verunreinigung der Straße“ verboten. Dies gilt insbesondere für Hunde. Aber auch Reiter sind für Verunreinigungen durch ihre Pferde verantwortlich!

FRAUENSACHE

die Frauenmesse in Passail

Frauenbetriebe
unserer Region
präsentieren sich

Live-Musik
Vorträge
Mode &
Fashion Show
Farb- und
Stilberatung
Blitzstyling
Gewinnspiel

5.10.2019

11.00 - 17.00 Uhr
Veranstaltungshalle Passail



FRAUEN
NETZWERK

eine Veranstaltung des **FrauenNetzwerk** Passail

Das war das Kinderturnen mit Denise Zöhrer

Wir freuen uns über- und bedanken uns für das Interesse der Kids am Workshop, den wir auf Wunsch einiger Mütter mit Denise Zöhrer auf dem Gelände der Volksschule Passail durchführen konnten.



Die Menopausen – Kabarett heiß kalt

Freitag, 08. November 2019 um 20:00 Uhr im Begegnungszentrum Passail

Das **FrauenNetzwerk** freut sich auf eine gemeinsame Veranstaltung mit dem *Katholischen Bildungswerk* – „Die Menopausen – Kabarett heiß kalt“.

Ein Rezept für **Frauen im besten Alter** von und mit **Elke Körbitz & Ulrike Brantner**.



Man nehme 2 Damen mit 100 Jahren Lebenserfahrung – lässt die Männer einmal eine Bühnenpause machen (Men - 0 - Pause) – vermische die Zutaten: Alterserscheinungen, Wechselbeschwerden, Hormone und ein nachlassendes Gedächtnis und würze das Ganze mit einer großen Prise Selbsterkenntnis,

Humor und Sarkasmus und schon hat man ein wunderbares Gericht für alle jungen Frauen die bestimmt älter werden und alle älteren Frauen, die jung geblieben sind – und natürlich auch für ihre Männer.



Kabarett

Freitag, 18. Oktober 2019 um 20:00 Uhr im Kultursaal Passail

Das **FrauenNetzwerk** freut sich über die Kooperation mit **Kultur in Passail!** Seit Betty O nach dem Gewinn des deutschen Kulturbörsenpreises „Freiburger

Leiter“ auch Deutschland und die Schweiz unterhielt, bleibt kein Zweifel mehr offen, dass ein steirisches Mundwerk und hochwertiges musikalisches Entertainment sehr wohl auf ein und derselben Bühne, wenn auch in keiner Schublade Platz haben.



veranstaltungstipps

KiP Programm-Vorschau
siehe letzte Seite

Diabetes-Vortrag der **Gesundheitsplattform Passail**, Kultursaal 10. Oktober 2019, um 19 Uhr

Demenz- & Pflege-Vortrag der **Gesundheitsplattform Passail**, Kultursaal Passail 20. November 2019, um 19 Uhr

ökotipp



ecosia.org: Ecosia ist eine **ökologische Suchmaschine**. Das Unternehmen spendet 80 Prozent seines Einnahmeüberschusses für gemeinnützige Naturschutzorganisationen (bis dato 50 Mill. Bäume gepflanzt u.a. in der Region atlantischer Regenwald in Brasilien).

angebot, entsprechende Fachliteratur und Supervision bei Bedarf, Stammtischtreffen, kontinuierliche Ansprechperson).

Bei **Interesse kontaktieren Sie** bitte:
Mag.^a (FH) Karin Strempl
karin.strempl@chanceb.at
Mo, Di, Do, Fr von 8.00-12.00 Uhr.



Die **Familienpatenschaften** sind ein Angebot der Freiwilligenbörse Region Gleisdorf und richten sich an **Eltern im Bezirk Weiz**.

Familienpatinnen und Familienpaten greifen Eltern unter die Arme, wenn es im Alltag mehr als zwei Hände braucht. Die Gründe für einen Engpass können vielfältig sein – sei es, dass ein Geschwisterkind geboren wird,

der Spagat zwischen Beruf und Kindergarten zu schaffen ist, oder einfach mal die Energiereserven wieder aufgetankt werden müssen. Für rund 3 Stunden pro Woche können Familien dieses kostenlose Angebot in Anspruch nehmen. Eine Patenschaft ist vorerst auf die Dauer von 6 Monaten begrenzt.

Das **Angebot** richtet sich an **Mütter und Väter**, die wenig Entlastung im Familienleben haben, aktuell sehr gefordert sind oder von den Erfahrungen anderer Generationen profitieren möchten. Die **Patinnen** und **Paten** übernehmen **einfache Hilfs-**

tätigkeiten, wie sie beispielsweise auch in einer aktiven Nachbarschaftshilfe geleistet werden.

Patinnen und Paten **schicken Kindern Zeit** - Zeit zum Zuhören, Zeit zum Spielen und Zeit dafür, das Kind einfach Kind sein zu lassen.

Eine **gute Begleitung** und **zielgerichtete Weiterbildung** der Familienpatinnen und Familienpaten ist uns wichtig. Patinnen und Paten **werden auf Ihre Aufgabe vorbereitet** und wir stehen ihnen mit Rat und Tat zur Seite (breites Weiterbildungs-

Antragsloser Steuerausgleich - automatisch!

Seit 2017 erspart die antragslose Arbeitnehmerveranlagung denjenigen, denen eine Steuergutschrift zusteht, unter bestimmten Voraussetzungen den Weg zum Finanz- oder Gemeindeamt.

Ohne Verwaltungsaufwand und ohne Abgabe einer Steuererklärung wird in der zweiten Jahreshälfte 2019 (für das Jahr 2018) eine solche antragslose Arbeitnehmerveranlagung durchgeführt. Zu viel einbehaltenen Lohnsteuer zahlt das Finanzamt damit automatisch zurück.

Wann wird für Sie eine antragslose Arbeitnehmerveranlagung durchgeführt?

»» Sie haben bis Ende Juni 2019 keine Arbeitnehmerveranlagung für 2018 eingereicht.

»» Sie haben nur lohnsteuerpflichtige Einkünfte bezogen.

»» Sie haben in den letzten beiden Jahren keine Werbungskosten, keine Sonderausgaben, keine



finanzonline.at

außergewöhnlichen Belastungen oder Absetzbeträge wie beispielsweise den Alleinverdiener- oder Alleinerzieherabsetzbetrag geltend gemacht.

»» Das Finanzamt hat für Sie eine Steuergutschrift errechnet.

Erfüllen Sie diese Voraussetzungen, wird in der zweiten Jahreshälfte 2019 automatisch eine antragslose Arbeitnehmerveranlagung durchgeführt, ohne dass Sie selbst tätig werden.

Warum erst ab Juli?

Um nachträgliche Änderungen oder Beschwerden zu vermeiden, werden nur solche Fälle für die antragslose Arbeitnehmerveranlagung ausgewählt, bei denen das Finanzamt davon ausgehen kann, dass die Steuergutschrift auch tatsächlich in der vorausberechneten Höhe verbleibt. Daher wird abgewartet, ob bis Ende Juni eine Arbeitnehmerveranlagung eingeht, in der möglicherweise zusätzliche Abzugsposten geltend gemacht werden.

Das könnten Werbungskosten sein oder mögliche andere Einkünfte wie beispielsweise aus der Vermietung einer Wohnung.

Gute Nachrichten vom Finanzamt

Wenn Sie vom Service der antragslosen Arbeitnehmerveranlagung erstmalig profitieren, erhalten Sie in der zweiten Jahreshälfte 2019 ein Schreiben des Finanzamtes. In diesem Schreiben ersucht Sie das Finanzamt, Ihre Kontodaten zu überprüfen und mögliche Änderungen zu melden. Stimmen die Kontodaten, müssen Sie nichts weiter zu tun. Die Steuergutschrift wird auf Ihr Konto gutgeschrieben; Ihr Bescheid wird automatisch zugestellt.

Sollten Sie schon in den Vorjahren von der Antragslosen Arbeitnehmerveranlagung profitiert haben, und hat sich Ihre Bankkontonummer in der Zwischenzeit geändert, teilen Sie das mittels FinanzOnline oder schriftlich einfach mit.

Wussten Sie, dass...

...im Jahr rund 3,5 Millionen Arbeitnehmerveranlagungen gemacht werden?

...1,2 Millionen Arbeitnehmerveranlagungen bereits antragslos erledigt wurden, und die Finanzverwaltung damit beiträgt, dass Sie einfach Ihr Geld erhalten?

...Sie mit dem elektronischen Service FinanzOnline (www.finanzonline.at) rund um die Uhr Ihre Steuerangelegenheiten online erledigen können, ohne ins Finanzamt zu kommen?

Ausführliche Informationen über die antragslose Arbeitnehmerveranlagung finden Sie auf der Webseite des Bundesministeriums für Finanzen unter www.bmf.gv.at/aanv

Links:

Antragslose Arbeitnehmerveranlagung www.bmf.gv.at/aanv
 Absetzbeträge bei niedrigen Einkünften (SV-Rückerstattung) <https://www.bmf.gv.at/steuern/arbeitnehmer-pensionisten/steuer-tarif-absetzbetraege/negativsteuer.html>

Vorankündigung

Samstag, 7. Dezember 2019

Raabursprunghalle Passail

Einlass 18:30 | Beginn: 20 Uhr

Fixe Sitzplatzzuweisung

Kartenpreis: von € 25 bis € 40

Kartenvorverkauf: Im Marktgemeindeamt, bei diversen heimischen Vereinen und Ö-Ticket



Interview: Klärwart Walter Kletzenbauer geht in Pension

Walter Kletzenbauer geht in Pension. Aus diesem Anlass hat er sich dazu bereit erklärt, kurz Rückschau zu halten und ein paar Erinnerungen aus dem Berufsleben mit uns zu teilen.

Wie stellt sich Dein beruflicher Werdegang kurz zusammengefasst dar?

Ich habe von 1974 bis 1984 bei der (damaligen) Elin Weiz gearbeitet und die Lehre zum Maschinenschlosser abgeschlossen. Am 01.09.1984 war mein Anfang bei der Gemeinde Passail als Außendienstmitarbeiter, im September 1989 habe ich dann die Kläranlage (Bauzeit 1986 - 1989) in meine Verantwortung bekommen.

So eine komplexe Anlage hauptverantwortlich zu übernehmen – das klingt recht einfach, so wie Du es darstellst?

Nein, einfach war das auf keinen Fall. Ursprünglich



war laut Planungsbüro kein Personal vorgesehen, da alles automatisiert ist. Die Landesregierung hat dann aber einen Klärwärter zur Bedingung gemacht, sonst hätte die Anlage gar nicht in Betrieb gehen dürfen. Und das macht auch Sinn, denn ohne menschliche Arbeit kann das ja gar nicht funktionieren.

Da sind sicher einige neue Herausforderungen auf Dich zugekommen...?

Freilich, allein die Ausbildung hat 3 Jahre gedauert. Von Grundkurs über Fachkurse bis zur Klärwärterprüfung. Aber das war in Ordnung so, denn

für mich persönlich besteht das Leben aus immer neuen Lernphasen, auch das Motto „learning by doing“ war immer wichtig.

Wenn man sich die Anlage als Außenstehender anschaut, fällt auf, dass alles sehr sauber und extrem gepflegt wirkt. Das ist ja nicht unbedingt das, was man mit einer Kläranlage verbindet.

Sauberkeit und Ordnung haben bei mir hohe Priorität. Erst recht da, wo ja nicht per se alles so „g’schmackig“ ist, diverse Becken, Klärschlamm etc. Außerdem bin ich der Meinung, wenn mir von der Gemeinde etwas zur Verantwortung übergeben wird, mache ich es wie bei meinem Eigentum – ich schau so gut wie möglich darauf und schütze es entsprechend!

Wir sitzen bei Dir daheim auf der Terrasse, du hast eine Landwirtschaft, Enkelkinder daheim... Füllt Dich das aus oder hast Du Projekte geplant, die Du in Deiner Pension umsetzen möchtest?

Naja, sagen wir so: ich gehe sehr motiviert in diesen neuen Lebensabschnitt und Ziele hab ich immer vor Augen – ungeachtet der realistischen Umsetzbarkeit. Aber wie in meinem ganzen Dienstleben gilt auch hier mein Motto: Geht net – gibt’s net!

Bestimmte Vorhaben hältst du noch ein bisschen in der Hinterhand?

Walter schmunzelt
Was auch immer Du angeht: wir wünschen Dir für Deinen neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute, viel Freude und Gesundheit!

Danke! Ganz wichtig ist mir noch zu sagen, dass meinem Nachfolger Josef Bauer Respekt und Anerkennung dafür gebührt, die Kläranlage mit allen damit verbundenen Herausforderungen zu übernehmen. Ich wünsche ihm viel Erfolg für die bestmögliche Weiterführung!
Lieber Walter, danke für dieses nette Gespräch und nochmal Alles Gute!



Adventfolder 2019

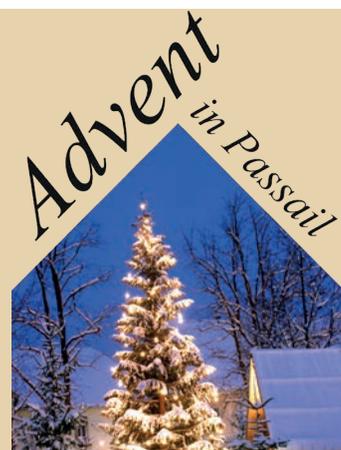
Bitte übermitteln Sie Ihre Adventtermine!

Die Veröffentlichung der Termine ist kostenlos.

Der Adventfolder ergeht an alle Passailer Haushalte. Herausgeber ist der Tourismusverein.

Termine ab dem 26. November können berücksichtigt werden. Terminabgabe bis spätestens: 7. November 2019

>>> Per Mail an: markus.fiedler@passail.at



Offenlegung der Finanzdaten unserer Gemeinde

Weil uns Transparenz wichtig ist!

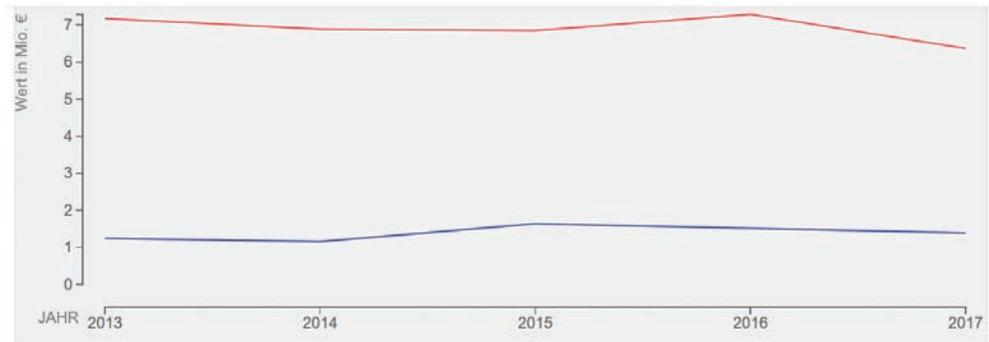
Mit einem Klick auf:

www.offenerhaushalt.praxisplaner.at

Hier sind die Finanzdaten von einigen Gemeinden übersichtlich präsentiert. Einfach Gemeinde „Passail“ im Auswahlfeld anklicken und unsere Daten abrufen. Sobald die Rechnungsabschluss-Daten vom Land Stmk. an die Statistik Austria gemeldet wurden, kann man die aktuellen Daten abrufen.

Beim offenen Haushalt machen jene Gemeinden mit, denen Transparenz wichtig ist. Wir möchten für unsere Bürgerinnen und Bürger alles offenlegen. Nützen Sie die Gelegenheit und schauen Sie sich die Zahlen, Daten und Fakten Ihrer Heimatgemeinde Passail an. ■

KDZ-Analyse über die Schulden und Haftungen von 2013 (Summe aus den damaligen 4 eigenständige Gemeinden) bis zum Jahr 2017.



Kategorie	2013	2014	2015	2016	2017
Schulden Summe *	7.175.019	6.889.495	6.850.858	7.285.988	6.367.121
Haftungen	1.246.419	1.160.608	1.640.860	1.517.830	1.394.143

Grafik Schuldenentwicklung

Es wurde in den letzten Jahren viel investiert. Würden wir gar keine Investitionen tätigen, hätten wir unsere kompletten Schulden innerhalb von ca. 6 Jahren zurückbezahlt. Dennoch ist es für eine Gemeinde und deren Bürger und Wirtschaft wichtig, dass eine Gemeinde lebt und was tut und dazu gehören eben auch Investitionen.

www.offenerhaushalt.at

Bewertung der Gesamtbonität unserer Gemeinde 2017 / 2014

Eine Möglichkeit zur Bewertung der Gesamtbonität stellt der KDZ-Quicktest dar.

Der KDZ-Quicktest ist eine bewährte Vergleichsvariante im öffentlichen Bereich. Hier wird nach

dem Schulnotensystem 1-5 bewertet, wobei 1 Sehr gut bedeutet. Die Gesamtnote wird hier zur besseren Übersicht für die Jahre 2014 und 2017 dargestellt.

Gesamtnote

Die Gesamtnote des KDZ

Quicktest entspricht einer Bewertung der Gesamtbonität. Es sind für jede Dimension des Quicktest (Ertragskraft, Eigenfinanzierungskraft, finanzielle Leistungsfähigkeit und Verschuldung) 25 Punkte zu erreichen, sodass die

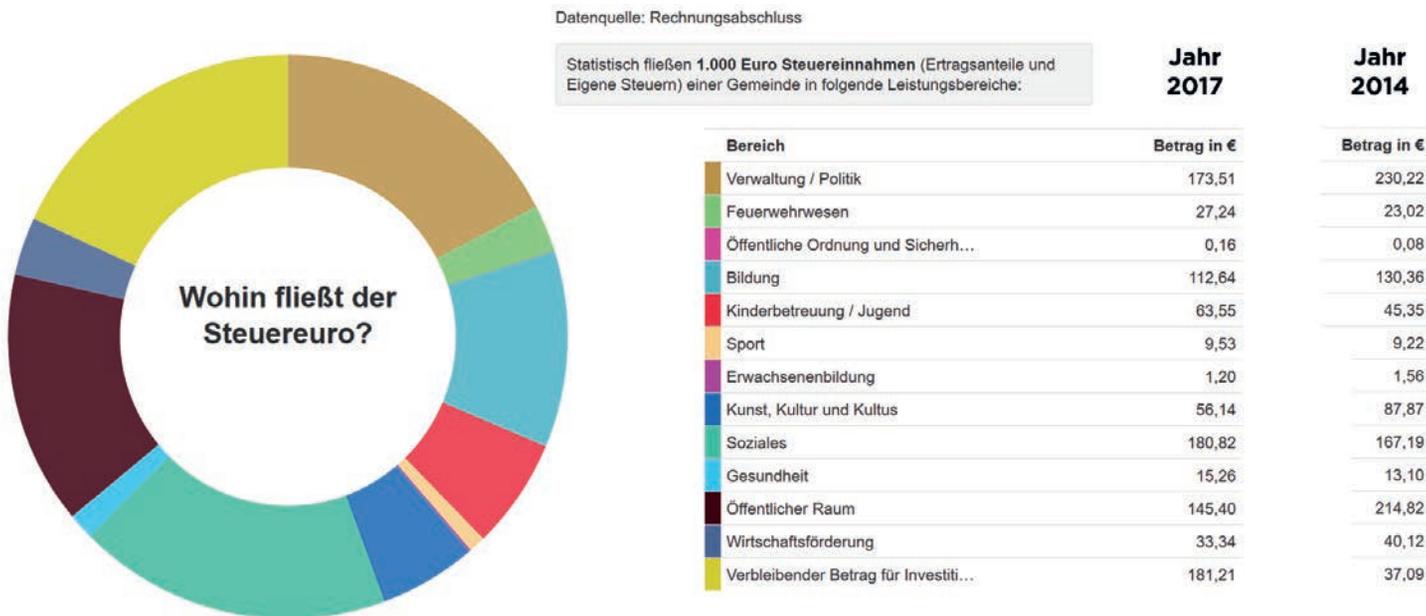
weils maximal 25 Punkten bewertet werden können, und die VSD und SDQ jeweils nur max. 12,5 Punkte bringen, weil sie gemeinsam die Bewertung der Verschuldung ergeben. Im Quicktest können insgesamt 100 Punkte erreicht werden. ■



Zahlen, Daten und Fakten über unsere Gemeinde

Gegenüberstellung der Ausgaben vor und nach der Fusion. Schauen Sie sich an, wie sich die Ausgaben verändert haben, wenn man das Jahr 2014 vor der Fusion mit dem Rechnungsabschluss-Jahr 2017 nach der Fusion vergleicht. Statistisch fließen 1.000 Euro unserer Gemeinde in folgende Leistungsbereiche:

www.offenerhaushalt.at



Verwaltung/Politik

Hier ist der Betrag von 230,22 auf 173,51 gesunken. Das bedeutet, dass in diesem Bereich eine Einsparung von rund 25% möglich war.

Feuerwehrwesen

Der Betrag wurde von 23,02 auf 27,24 gesteigert. Die Gemeinde Passail gibt um rund 18% mehr für unsere Feuerwehren aus.

Kinderbetreuung/Jugend

Der Betrag wurde von 45,35 auf 63,55 gesteigert. Die Gemeinde Passail konnte um rund 40% mehr Ausgaben für diesen Bereich aufwenden.

Verbleibender Betrag für Investitionen

Der Restbetrag auf die 1000,- kann von der Gemeinde für Investitionen eingesetzt werden. Dieser verbleibende Betrag konnte von 37,09 auf

181,21 erhöht werden. Das entspricht einer Steigerung von rund 380%.

Durch die Gemeindefusion bleibt somit der Gemeinde mehr Geld für Investitionen übrig, das für Bauprojekte wie z.B. Schul- und Kindergartenbau, Straßenbau, uvm. aufgewendet wird.

Wirtschaftsförderung

In Bezug auf den Bereich der Wirtschaft möch-

ten wir anmerken, dass seit Dezember 2018 ein extern begleiteter Gemeindeentwicklungsprozess zur Marktplatzbelebung und Stärkung der Wirtschaft stattfindet.

Die Marktgemeinde Passail hat also auch diesem Bereich besondere Aufmerksamkeit geschenkt, was sich in derartigen Statistiken erst in Zukunft auswirken wird.

KDZ-Quicktest Jahr 2014 Marktgemeinde Passail

2014

Gesamtnote

4,51

20,5 von 100 Punkten



Blackout: Die Gemeinde Passail und die Bevölkerung sorgen vor

Blackout

So wird ein längerdauernder, großflächiger Stromausfall bezeichnet, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann und dessen Auswirkungen weitreichend, konkret aber, aufgrund der fehlenden Erfahrungswerte, schwer abschätzbar sind. Der Begriff Blackout wird fälschlicherweise oft im Zuge von lokalen Störungen verwendet, bei denen der Strom für wenige Stunden und nur in Teilen Österreichs ausfällt. Das ist aber ein normaler Stromausfall.

Ursachen

Das österreichische Stromnetz ist Mitglied des europäischen Netzverbands. Die zunehmende Stromerzeugung aus Photovoltaik oder Windkraftanlagen, die zeitlich nicht immer zur Verfügung stehen, in Verbindung mit dem Stilllegen von thermischen Großkraftwerken, führt zu einem sehr komplexen Stromsystem. Es sind immer öfter stabilisierende Eingriffe in den Betrieb des Stromnetzes nötig. Das Stromsystem ist somit auch anfälliger für Störungen geworden. Eine Großstörung kann sich innerhalb von wenigen Sekunden über weite Teile Europas ausbreiten (Dominoeffekt).

Auswirkungen

Da unser Leben auf einer ausreichenden Stromversorgung basiert, werden alltägliche Abläufe ohne Strom zu einer Herausforderung. Denken Sie an: Licht, Radio/Fernseher, Heizung, Internet, Telefon, Kühlschrank. Die Einsatzorganisationen stoßen rasch an ihre Grenzen, da sie selbst betroffen sind. Das allgemeine Gefah-

renpotenzial steigt. Die Treibstoffversorgung und Kommunikation brechen zusammen, der Verkehr kommt rasch zum Erliegen. Im Bereich der Lebensmittelversorgung fallen die Kühlungen aus, die Kassen stehen still, Einkäufe können nicht verrechnet werden. Auch die Wasserversorgung, sowohl für den Koch- und

Trinkbedarf, als auch für den Hygienebedarf, ist nicht mehr gewährleistet. Die medizinische Versorgung wird ebenfalls nicht mehr im vollen Ausmaß zur Verfügung stehen.

Selbstschutz ist der beste Schutz

Wer auf einen Blackout gut vorbereitet ist, ist auf fast jede Krise gut vor-

bereitet – wichtig sind nämlich immer ein ausreichender Lebensmittel- und Getränkevorrat und technische Hilfsmittel für den Katastrophenfall wie ein Notfallradio oder eine Ersatzbeleuchtung.

Jeder Bürger sollte für mindestens 7 Tage autark leben können.

Nähere Auskünfte:

zivilschutz.steiermark.at

Einladung zum Vortrag

BLACKOUT

Selbstschutz bei längeren Stromausfällen

Vortragstermine in den Ortsteilen

Donnerstag, 26. September 2019
Kultursaal Passail, 19 Uhr

Mittwoch, 2. Oktober 2019
Vereinsraum Arzberg, 19 Uhr

Mittwoch, 9. Oktober 2019
Mehrzwecksaal Hohenau, 19 Uhr

Donnerstag, 24. Oktober 2019
GH Kappel Neudorf, 19 Uhr

Donnerstag, 31. Oktober 2019
Bürgerservicestelle Plenzengreith, 19 Uhr

Grenzen überwinden mit dem „Zaubier“

Das „Zaubier“ steht symbolisch für ein hilfreiches Mittel, um sich über Grenzen hinweg zu verständigen – wie etwa zwischen Nachbarn, verschiedenen Ortsteilen oder Gemeinden.

„Beim Reden kommen die Leut z’samm“ und da kann ein gutes Getränk – es muss kein Bier sein – durchaus unterstützend wirken.

Die Initiative „Starkes Wir – Starkes Passail“, welche aus der „Zukunftswerkstatt Passail 2025“ hervorgegangen ist, greift dieses Bild auf, um das Bewusstsein für eine Zu-

sammgehörigkeit aller Passailerinnen und Passailer – über die ehemaligen Gemeindegrenzen hinweg – zu stärken.

Eine erste Aktion mit dem „Zaubier“ wird es bei der Eröffnung der „Raaburgsprungs-Halle“ am 19. Oktober 2019 geben.



Monatliches Treffen

Der monatliche Info-Abend der Initiative „Starkes Wir – Starkes Passail“ findet jeden zweiten Mittwoch des Monats im Vereinsraum in Arzberg (über dem Kindergarten) statt und soll sowohl über die Initiative informieren als auch zur Mitarbeit einladen.

Am 14. August wurde dieser Info-Abend zum zweiten Mal angeboten und es konnten dabei auch zwei Interessentinnen aus dem künftigen Passailer Ortsteil Plenzengreith begrüßt werden.

Wir laden sie ein...

Die nächsten Gelegenheiten mitzuwirken gibt es am 11. September oder 9. Oktober 2019, jeweils um 19:00 Uhr. ■

Rotes Kreuz freut sich über großzügige Spende

Menschen spenden, weil sie Geld für etwas Sinnvolles ausgeben wollen. Menschen spenden, weil es gut zu wissen ist, dass man gemeinsam mit anderen etwas bewegen kann.

Der Sport- und Kulturverein Baurupp unter Obmann Michael Essl spendet einmal pro Jahr einen größeren Betrag an eine soziale Einrichtung in Passail. Dieses Jahr wurde ein Spendenscheck in Höhe von 1.000,- an das Rote Kreuz Passail überreicht. Der Sport- und Kulturverein Baurupp mit seinen rund 40 Mitgliedern zeigt damit, dass ihnen die ehrenamtlichen Leistungen



des Roten Kreuzes Passail – sei es im Rettungsdienst, oder Besuchs- und Begleitdienst, Jugendarbeit oder Blutspenden – am Herzen liegen. Beim Roten Kreuz Passail war die Freude über die Spende groß, denn es ist natürlich mit Aufwand verbunden mit einem freiwilligen

Team von rund 130 Leuten etwas zu bewegen. Das Rote Kreuz ist rund um die Uhr für die Bevölkerung des Passailer Kessels da – die Spende wird also sinnvoll eingesetzt. Auf diesem Weg nochmals herzlichen Dank an den Sport- und Kulturverein Baurupp. ■

Schulbuslenker gesucht für Kleinbus (9-Sitzer)

Anstellungsausmaß:
10-20 Wochenstd.

Benötigt:

»» Führerschein der Klasse B

Kontakt und Info:

Marktgemeinde Passail
Tel.: 03179 23300



Neuer Infopoint am Marktplatz



Die Firma mobyoucon GmbH (stadtausstellung.at) hat direkt bei der Amtstafel vor dem Rathaus einen digitalen Infopoint installiert.

Nutzer können damit einfach, schnell und natürlich kostenlos auf Gemeindedaten, Neuigkeiten, Wirtschaftsbetriebe und die aktuellen Veranstaltungstermine zugreifen.

Für die Gemeinde war der Infopoint kostenlos, er finanziert sich durch die Beteiligung der einheimischen Firmen, welche direkt auf der Startseite des Bildschirms dargestellt werden.

Nähere Infos finden Sie unter:

www.stadtausstellung.at/passail

Verfolgen Sie, was sich in Europa tut!

Am 26. Mai wurde ein neues Europäisches Parlament gewählt. Bleiben Sie auch nach der Wahl am Laufenden, hierzu einige interessante Tipps.



Österreichische Gesellschaft
für Europapolitik

Unter www.oegfe.at/abstimmungsmonitoring können Sie das Abstimmungsverhalten der österreichischen Mandatare verfolgen.



Europäisches Parlament

Unter www.europarl.europa.eu finden Sie alles was gerade im Europäischen Parlament passiert.

Ausflug mit den Stammgästen der Marktfahrten

Am 16. August 2019 lud die Marktgemeinde Passail die Stammgäste der Passailer Marktfahrten zu einer „Fahrt ins Blaue“ ein. Die Ausfahrt führte uns nach St. Kathrein über die Sommeralm bis zur Waldmühle.



Die Abschlussjause fand auf Einladung der Bürgermeisterin bei der Waldmühle statt.

Die Gemeinde lud wieder zum Jubiläumssessen

Am 4. Juli 2019 im Gasthaus zur Raabklamm in Arzberg.



Passail wird barrierefrei!

Aufbauend auf dem Bekenntnis zur Barrierefreiheit, welches im Gemeinde-Leitbild „Passail 2025“ verankert ist, starteten Thomas Schweiger und Horst Pessl ein Sensibilisierungsprojekt mit den dritten Klassen der Neuen Mittelschule und dem Passailer Gemeinderat.

Mit tatkräftiger Unterstützung der Klassenvorstände Elisabeth Zünterl und Josef Tomschitz konnten die Schüler*innen Fahrerfahrungen mit Rollstühlen sammeln – zuerst im Schulgelände und dann auch am und um den Passailer Hauptplatz. Ihre Erkenntnisse, dass etwa eine kleine Unebenheit oder eine zu kleine Toilette aus der Rollstuhl-Perspektive große Schwierig-

keiten darstellen können, haben sie schriftlich und bildlich dokumentiert und diese Ergebnisse dem Gemeinderat in einer Sitzung selbst präsentiert. Auch einige Gemeinderät*innen haben Testfahrten am Hauptplatz durchgeführt und konnten den Handlungsbedarf bezüglich Barrierefreiheit bestätigen. Oft ist es mit der Abschrägung einer Gehsteigkante getan, in vielen Fällen ist der Aufwand größer und kann teilweise bei ohne-



hin geplanten baulichen Veränderungen mitberücksichtigt werden. Jedenfalls sollten künftige Planungen eine weitestgehende Barrierefreiheit, die auch Passailer*innen mit Rollatoren oder Kinderwagen zugute käme, beinhalten.

Im öffentlichen Bereich besteht ohnehin seit vielen Jahren eine Verpflichtung zum barrierefreien Bauen und so wird den nächsten Schritten, nämlich der Heranziehung eines Bausachverständigen für die Planung und Kostenabschätzung und der Freigabe von Finanzmitteln zur Durchführung der nötigen Maßnahmen durch den Gemeinderat, nicht viel im Wege stehen.



„Bühne frei“ für unsere Jugendlichen!

Junge Passailerinnen & Passailer im Alter von etwa 12 bis 21 Jahren sind eingeladen an einem Theaterprojekt teilzunehmen, welches von Mag. Horst Ernst Pessl geleitet und vom Land Steiermark (Abteilung für Bildung & Gesellschaft) finanziert wird.

Ab sofort bis Ende des Jahres wird es wöchentlich ein Treffen im kleinen

SOZIAL KUNST

Pfarrsaal Passail geben, welches meist freitags zwischen etwa 18:30 und 21 Uhr stattfinden wird. Die konkrete Koordination der Termine erfolgt über eine Whatsapp-Gruppe. Inhaltlich führt der Weg von einer Einstiegsphase, in der das Vertrautwerden mit der Gruppe und dem Medium Theater im Vordergrund steht, über das Erzählen & Inszenieren von persönlichen &

sozialen Themen, zum gemeinsamen Erspinnen & Erschaffen eines Theaterstücks. Dabei gilt es sowohl spielerisch in verschiedene Rollen zu schlüpfen als auch sich seiner eigenen gelebten Rollen gewahr zu werden. Mit den Mitteln des Theaters entsteht ein Freiraum zum Experimentieren und Erweitern der eigenen Perspektiven. Das Stück entsteht qua-

si auf dem Weg und ist nicht zuletzt ein Spiegel der Gesellschaft, welcher in einer abschließenden Aufführung der Öffentlichkeit auch nicht vorenthalten wird.

Es gibt eine gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Pfarre und vor allem dem Jugendzentrum YouZ.

Interesse?

Wer Interesse hat mitzumachen oder jemanden kennt... möge sich mit Horst in Verbindung setzen. Tel.: 0664 1511033 www.sozialkunst.at

25 Jahre Tennishalle - ein Rundgang mit Obmann Heinz Kalcher

Vor über einem Vierteljahrhundert wurde auf Initiative einiger Passailer eine GmbH gegründet und die Passailer Tennishalle errichtet. Heuer findet die 25 Jahr-Feier derselben statt. Aus diesem Anlass hat uns der langjährige Obmann des Tennisvereins Passail, Heinz Kalcher, durch die Anlage geführt und uns einiges über die Entwicklung erzählt.

Nachdem bereits im Jahre 1993 die Freiplätze angelegt worden waren, wurde 1 Jahr später die Tennishalle errichtet, welche zuerst von den Eigentümern an einen Investor verkauft und 2016 von der Gemeinde Passail erworben wurde.

Sehr leicht nachvollziehbar ist die Tatsache, dass an jedem Gebäude der Zahn der Zeit zu nagen beginnt.

„Gott sei Dank hat die Gemeinde die Halle gekauft! So konnten wir endlich dringend notwendige Sanierungsmaßnahmen in Angriff nehmen“, zeigt sich Heinz Kalcher noch heute erleichtert.

Neuerungen und Sanierungen

So wurden die Vereinsräumlichkeiten (Nassräume, Vereinsstüberl...) auf Vordermann gebracht und ausgemalt. Die Halle bekam eine Wärmeisolierung, wurde drainagiert und ein neues Dach war längst überfällig. O - Ton Kalcher: „Endlich sind wir dicht!“



Ebenso wurde eine neue Lichtanlage installiert. „Bei einer Lichtleistungssteigerung von 350 auf 600 Lux sparen wir mit der neuen LED-Anlage ca. 70% an Energie. Diese hat unser Verein selbst finanziert. Überhaupt möchte ich anmerken, dass sämtliche Renovierungsarbeiten nur durch eine unglaublich hohe Eigenleistung der Vereinsmitglieder finanziell machbar waren. Ein großes DANKE dafür an alle Beteiligten“ betont der Obmann (und klingt - zu Recht - ein wenig stolz). Und weiter: „Mit der Gemeinde haben wir jetzt einen tollen, verlässlichen Partner. Auch dafür sind wir sehr dankbar!“

Der neue Hallenboden

Das (vorläufig) letzte größere Projekt war kürzlich die Ausstattung der gesamten Halle mit einem neuen Bodenbelag. Bei diesem gerät Heinz Kalcher ins Schwärmen: „Super Material! Der Belag ist nicht nur gedämpft, also gelenkschonend, sondern durch ein spezielles Granulat auch staubfrei, was für Tennisspieler jeden Alters einfach nur gut ist. Durch die tatkräftige Unterstützung unserer Mitglieder konnten die Arbeiten binnen einer Woche erledigt werden.“ Die Finanzierung erfolgt übrigens über eine sog.

Bausteinaktion. Heinz erklärt uns: „Jeder hat die Möglichkeit, beliebig viele Quadratmeter neuen Bodens zu sponsern (20,- pro m2). Je m2 wird ein Los erworben, welches Ende Oktober bei einer großen Verlosung im Rahmen der 25 Jahr-Feier teilnimmt. Noch sind Bausteine / Lose zu haben. Natürlich wird jeder Sponsor zur Jubiläumsfeier eingeladen.“

Sie möchten ein Los erwerben?

Bausteinkauf bei:
Heinz Kalcher
Tel.: 0664/2424671

Aber nicht nur die Halle, sondern auch die Freiplätze sind - auch dank Platzwartes Richard

Schneeberger - in einem Top Zustand.

Und was läuft sportlich?

Ein paar Zahlen: Von zurzeit 151 zahlenden Mitgliedern (Tendenz steigend) spielen 4 Mannschaften in der Steirischen Meisterschaft, viele auch im Oststeirer- und Hobby-Cup. Daneben nehmen ganzjährig 25 - 30 Kinder und auch Erwachsene an verschiedenen Tenniskursen teil. „Ganz besonders gut werden auch die Tennisstunden für Kinder in den Sommerferien angenommen, die bereits seit 15 Jahren organisiert werden“ weiß Heinz Kalcher. In diesen 9 Wochen haben unsere jungen Leute die Möglichkeit, um nur 2,- pro Std. Ferienzeit sinnvoll zu verbringen. „Und wer weiß, vielleicht hören wir in ein paar Jahren das Wort PassailerIn bei einem Grand Slam...?“ sagt Heinz mit einem Augenzwinkern.

Von Seite der Gemeinde ein großes Dankeschön an Heinz Kalcher, der sich seit 17 Jahren ehrenamtlich um diesen schönen Sport in Passail bemüht.

BETEILIGUNGSLOS

Name des Unterstützers

Adresse

Telefon

Nr. 1900

PREIS: € 20,-

Unterstützung für 1 m² Bodenbelag

Sie nehmen mit diesem Los automatisch an der großen Preisverlosung im Rahmen der Einweihung des neuen Bodenbelages teil.

Es gibt noch Lose der Bausteinaktion.

KLIMAAKTION - Passail für die Zukunft

Worum geht's? Im Zuge von „Fridays for Future“ wollen wir auch in Passail ein Zeichen für den Klimaschutz setzen! Gemeinsam mit hunderten anderen Gemeinden in ganz Österreich wollen wir zeigen, dass uns unser Klima nicht egal ist, und dass die Politik endlich handeln muss.

Bei dieser Aktion sind ALLE WILLKOMMEN, egal ob Alt oder Jung, Groß oder Klein, wenn dir deine Zukunft oder die Zukunft deiner Kinder und Enkel am Herzen liegt, dann mach mit!



Was muss ich tun?

Wir posieren gemeinsam vor der Passailer Ortstafel um zu zeigen, wie viele Leute sich hier für Klima- und Umweltschutz einsetzen. Das Foto der Aktion wird von Fridays for Future direkt an unsere Politiker_innen geschickt.

Freitag, 20. September 2019 - 17.00 Uhr
Treffpunkt Freizeitzentrum Passail

Mehr Infos:
www.fridaysforfuture.at/deinort

Facebook-Event:
 Klimaaktion "Fridays for Future" Passail

ZU 99% IST SIE NICHT ALLEIN.
 Ein Erste-Hilfe-Kurs lohnt sich zu 100%.
 Jetzt anmelden: ersthilfe.at

EH-Kindernotfall-Kurs 6h

Kursort: Rotes Kreuz Passail

Sonntag, 22.09.2019

08:00 - 14:00 Uhr

050 144 5 30 100

ersthilfe.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Bitte VORMERKEN → **AGRAR-Foliensammlung**

ACHTUNG! ÜBERNAHME ist ausschließlich sortiert in Agrarfolien-Sammelsäcken möglich!

12. Oktober 2019
8:00 bis 10:00 Uhr

BITTE JA:
 Besenreine Wickelfolie
BITTE TRENNEN:
 Säcke mit weißer Folie
 Säcke mit grüner Folie
 Säcke unsortiert (schwarz/weiß, ...)
BITTE NEIN:
 Diverse Schnüre, Silonetze, stark verschmutzte Folien, Restmüll, Sondermüll

Wir sammeln keinen Müll sondern Wertstoffe!

Diese Sammlung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem **Maschinenring** Alpentand

LANDRING

Die Polizei informiert: Thema Trendsportgeräte

Achten Sie vor dem Kauf von sogenannten „Trendsportgeräten“ auf die gesetzlichen Bestimmungen. Es gab Änderung der Benutzungsregeln von Kleinfahrzeugen und fahrzeugähnlichem Kinderspielzeug.

Spielen auf Gehsteigen oder Gehwegen und deren Befahren mit fahrzeugähnlichem Kinderspielzeug und ähnlichen Fortbewegungsmitteln in Schrittgeschwindigkeit sind gestattet, wenn hierdurch der Verkehr auf der Fahrbahn oder Fußgänger nicht gefährdet oder behindert werden. Kinder unter zwölf Jahren müssen beim Befahren von Gehsteigen oder Gehwegen mit den genannten Geräten von einer Person, die das 16. Lebensjahr vollendet hat, beaufsichtigt werden, wenn sie nicht Inhaber eines Radfahrausweises sind. Die Beaufsichtigungspflicht entfällt für Kinder über 8 Jahren für die Benützung der genannten Geräte, sofern diese ausschließlich durch Muskelkraft betrieben werden.

Inline-Skates



Rechtliche Einstufung
Fahrzeugähnliches Kinderspielzeug § 2 Abs 1 Z 22 lit c StVO; Sonderregelung: § 88a StVO.

Wo dürfen Sie fahren?
Radfahranlagen gem. § 2 Abs 1 Z 11 b StVO (Radfahrstreifen, Mehrzweckstreifen, Radweg, Geh- und Radweg, Radfahrerüberfahrt), Gehsteige, Gehwege, Wohnstra-

POLIZEI

Es handelt sich hierbei um keine vollzählige Aufzählung der Trendsport-Fahrzeuge. Es gibt noch weitere ähnliche Fahrzeuge und derartiges Spielzeug. Gutes Informationsmaterial stellen die Automobilclubs im Internet zur Verfügung.

ßen, Fußgängerzonen, wenn die Straßen-Neigung nicht zu groß ist.

Wo dürfen Sie NICHT fahren?

Radfahrstreifen außerhalb des Ortsgebietes, Fahrbahn in der Längsrichtung.

Besondere Bestimmungen

Beachte auch das Gefährdungs- und Behinderungsverbot gegenüber Fußgängern; Radfahrerpflichten auf Radfahranlagen.

Keine Ausrüstungspflicht

Alterslimit

Kinder unter 12 Jahren unter Aufsicht einer 16 jährigen Person. Ab 10 Jahren auch ohne Aufsicht mit Radfahrausweis.



Skate-Board, Mikro-Scooter, Kickboard, etc.

Rechtliche Einstufung

Fahrzeugähnliches Kinderspielzeug iSd § 88 StVO bzw. vorwiegend zur Verwendung außerhalb der Fahrbahn bestimmte Kfz.

Wo dürfen Sie fahren?

Gehsteige und Gehwege (so,dass sie dabei nicht auf die Fahrbahn gelangen können); Fußgängerzonen und Spielstraßen, wenn der Neigungsgrad der Straße nicht zu groß

ist (ca. 5 % Steigung oder Gefälle).

Wo dürfen Sie NICHT fahren?

Sonstige Fahrbahnen mit öffentlichem Verkehr.

Besondere Bestimmungen

Gefährdungs- und Behinderungsverbot gegenüber Fußgängern.

Keine Ausrüstungspflicht Alterslimit

Kinder unter 12 Jahren unter Aufsicht einer 16 jährigen Person. Ab 10 Jahren auch ohne Aufsicht mit Radfahrausweis.

Sidewalker (Erwachsene)



Rechtliche Einstufung

Fahrrad iSd § 2 Abs 1 Z 22 lit c StVO.

Wo dürfen Sie fahren?

Radfahranlage, Wohnstraße, Fahrbahn.

Wo dürfen Sie NICHT fahren?

Gehsteige, Gehwege, Fußgängerzonen.

Besondere Bestimmungen

Siehe §§ 65 ff StVO-Verhaltensregeln!

Ausrüstungspflicht

Siehe Fahrradverordnung.

Alterslimit

Kinder unter 12 Jahren unter Aufsicht einer 16 jährigen Person. Ab 10 Jahren auch ohne Aufsicht mit Radfahrausweis.

Zuständigkeiten der Polizei

Als BürgermeisterIn hat man KEINE Weisungsbefugnis an die Polizeiinspektion, die in der Gemeinde stationiert ist!

Die Polizei in Österreich besteht aus den Sicherheitsbehörden und den ihnen beigegebenen oder unterstellten Wachkörpern. Wichtigster und größter Wachkörper ist die Bundespolizei, die in ganz Österreich gewöhnliche Polizeiaufgaben erledigt. Sie verfügt über rund 1000 Polizeiinspektionen und etwa 23.000 Mitarbeiter und ist dem Bundesminister für Inneres unterstellt.

Die Errichtung, Verlegung und Auflassung einer Polizeiinspektion sowie die Zuweisung des Überwachungsrayons bestimmt nach Zustimmung des BMI der Landespolizeidirektor. Die jeweilige Polizeiinspektion führt grundsätzlich den Namen des Ortes in dem sie erreicht ist (z.B. Polizeiinspektion Passail). Die Beamten sind allerdings dem Bürgermeister des Ortes in keinem Fall weisungsgebunden.

Polizei in Österreich:

- »» Bundesministerium für Inneres
- »» Landespolizeidirektionen
- »» Bezirkshauptmannschaften
- »» Bezirkspolizeikommandos und Polizeiinspektionen als Wachkörper

Neue „Abenteuerführung untertage“ im Schaubergwerk

Ab sofort bieten wir - nur gegen Voranmeldung - für interessierte Kleingruppen (bis 6 Personen) auch eine „Abenteuerführung“ in die tiefer gelegenen alten Bergwerksstollen an.

Eine „Fahrt“ über alte Steigbäume in den Arzbergschacht sowie die Besichtigung der „Großen Zeche“ (größter Hohlraum im Unterbau) sind einige Highlights dieser Führung.

Steigen Sie mit uns in die Tiefe des Berges, wo die alten Bergleute die silberhaltigen Erze erstmals aufgespürt haben. Seit sie die Abbaue verlassen haben, sind diese Stollen völlig unverändert geblieben! Staunen Sie über das Gespür der alten Bergleute,



die Erzlager zu verfolgen und ihre Fähigkeit, diese abzubauen! - Glückauf! Nach wie vor begleiten Sie unsere Grubenführer auch durch die neu gestaltete Führungsstrecke. Für alle die auf gemütlichem Wege, im einzigen noch „befahrbaren“ Silberbergwerk des Grazer Berglandes, dem Jahrhundert alten Bergbau sowie dem wundersamen Leben der Bergknappen begegnen wollen.

Auch aus dem Blickwinkel der heutigen Zeit ist der Schaubergwerk interessant - eine seismische Station im Berg kann Erdbeben weltweit messen und nebenan, im „Franz-Leopold-Stollen“, reifen Käselaiibe zu vollendetem Geschmack. Gutes Schuhwerk u. Jacke erforderlich. Im Anschluss an die Führung kann das Heimat- und Volkskundemuseum besichtigt werden. ■

Führungen im Schaubergwerk

Sa, So und Feiertag:
um 10 und 14 Uhr

1. Juli - 15. September
täglich 14 Uhr

Preis:

€ 8,00 pro Person
Ermäßigungen für Gruppen, Kinder und Familien.

Unterbauführungen

nur nach Anfrage und Voranmeldung

€ 18,00 pro Person
Mindesttarif: € 40,00

Kontakt und Info

Tel.: 0664 96 39 640
marktgemeinde@passail.at
oder www.arzberg.at

Passail wieder Gesamtzielort der oststeirischen Radjugendtour

Von 21. bis 25. August radelte die Elite der unter 17-Jährigen aus ganz Europa durch die Oststeiermark.

Unsere Gemeinde war wie schon im letzten Jahr der Zielort der letzten Etappe am Sonntag, dem 25. August. Die umfangreiche Berichterstattung in Radio, Fernsehen und Internet war eine tolle Werbung für Passail als Zielort der Rundfahrt. Ein herzlicher Dank gilt den Fußballern, der Landjugend Passail-Hohenau und der Marktmusikkapelle, die eine tolle Schlussveranstaltung organisierten. ■



Klaus Titzer | derfotografat

Mit Alexander Hajek (Bild Mitte) gewann seit 13 Jahren wieder ein Österreicher die Gesamtwertung der größten Jugend-Radrundfahrt Europas. Passail präsentierte sich mit einer tollen Schlussveranstaltung als würdiger Zielort.

In den Passailer Kinderbetreuungseinrichtungen tut sich was!



Das Gasthaus Schober lud den Kindergarten Hohenau zu Pommes und Eis ein



In der Passailer Kinderkrippe wird eine Party gefeiert



Der Kindergarten Arzberg hat der Freiwilligen Feuerwehr Plenzengreith einen Besuch abgestattet



Sommerfest im Kindergarten Hohenau „Wir forschen mit Fred der Ameise“



Im Kindergarten Passail bauen wir unsere eigenen Fahrzeuge



Die Schulanfänger des Kindergartens Hohenau wurden in die Arme der Eltern übergeben



Die Arzberger Kindergartenkinder genießen ein Picknick in der Raabklamm



Kindergarten und Kinderkrippe Passail stellt stolz das neue Logo vor



Düfte selbst mischen im Kindergarten Arzberg



KiGa Hohenau zu Besuch im Schaubergwerk



Die Schulanfänger vom Kindergarten Passail beim Tag der offenen Tür in der Volksschule Passail



Abschlussfrühstück am letzten Kindertag für die Schulanfänger vom Kindergarten Hohenau



Lesekino im Kindergarten Arzberg gemeinsam mit der Volksschule Neudorf



Die Kindergartenkinder von Hohenau stellen mit Frau Schröder ihr eigenes Kräutersalz her



Forschen im Kindergarten Passail



Sommerliche Abkühlung im Kindergarten Arzberg



Bildergalerie: Neue Mittelschule | Turnsaal | Raabursprunghalle



Der Turnsaal ist für den Schul- und Sportbetrieb voll ausgestattet



Eine Zuschauergalerie bietet perfekte Sicht auf die Sportfläche



Der Bühnenbereich kann auch zur Tribüne werden und wird Mitte September fertiggestellt



Von der Außenfassade ragt in großen Buchstaben der Name der neuen Halle



Der Gastrobereich verfügt über eine fixe Schank und eine eigene Essensausgabe



Eine vollwertige Gastroküche samt entsprechendem Inventar ist natürlich vorhanden



Für den Schulbetrieb in der NMS wurde die Schulküche komplett erneuert



Auch sämtliche Sanitäranlagen in der Neuen Mittelschule wurden saniert



Der Physiksaal wurde komplett neu ausgestattet



Die Direktion ebenfalls



Im Außenbereich entsteht ein neuer Turnplatz inklusive eines Hartplatzes (Funcourt)



Bei der Musikschule wurde die Außenfassade saniert und der Proberaum komplett umgebaut

Fotorückblick der letzten Highlights vom Musikverein Arzberg



Am 18. Mai gaben sich Monika und Erwin Kramer das Ja-Wort in der Pfarrkirche Arzberg



Geburtstagsgratulation Fritz Griebichler – am 25. Mai feierten wir mit Fritz seinen 70. Geburtstag



Tag der Blasmusik mit Kesseltreffen am Dorfplatz Arzberg



Ehrungen beim Pfarrfest

Verdienstkreuz in Silber am Band: Josef Griebichler und Obmann Wilfried Lembacher
Ehrenkreuz in Bronze: Bgm. Mag. Eva Karrer
Ehrenzeichen 60 Jahre in Gold: Franz Lackner
Ehrenzeichen 50 Jahre in Gold: Göbel Franz sen.

Ehrenzeichen 40 Jahre in Gold: Kapellmeister Herbert Reisinger
Ehrenzeichen 30 Jahre in Silber-Gold: Rudolf Brunnader, Franz Göbel jun., Johann Karrer
Ehrenzeichen 15 Jahre in Silber: Wolfgang Auer-Karner
Ehrenzeichen 10 Jahre in Bronze: Sandra Glettler und Angelika Pieber



Einladung zum Familienwandertag

**Sonntag,
 20. Oktober 2019
 Treffpunkt: 8:30 Uhr
 Parkplatz Teichalmsee**

Veranstalter:
 Ortsbäuerinnen Passail-Hohenau

Route:

- >>> Tyrnaueralm
- >>> Rote Wand
- >>> Tyrnaueralm
- >>> über Schelmnickelsteig
- >>> zurück zum Angerwirt
- >>> Essen und gemütlicher Ausklang ab zirka 14:00 Uhr



Golfclub Almenland lädt zum Golf-Schnuppern

Bereit für deinen ersten Golf - Abschlag? Golf ist eine der vielseitigsten und abwechslungsreichsten Sportarten.

Die perfekte Kombination aus Spielvergnügen, Natur, Erholung, Technik sowie physischer und mentaler Herausforderung hält nicht nur körperlich fit, sondern fördert zudem das Konzentrationsvermögen und kann ein toller Wettkampfsport sein... Golf ist altersunabhängig - die Kleinsten greifen genauso gerne zu den Schlägern wie die Großen und nicht selten steckt das Golfieber ganze Familien an. In Passail haben wir für alle die eine neue Heraus-



forderung suchen die optimale Gelegenheit dazu, denn der Golfclub Almenland würde sich freuen, allen Passailern diesen tollen Sport zu zeigen und so geht's Schritt für Schritt.

Schritt 1: Reinschnuppern und während ca. 2h Golf unverbindlich und kostenlos entdecken. Jeden Montag ab 10 Uhr oder an folgenden Terminen: 22. September und 7. Oktober

Schritt 2: Ab auf den Platz - die Club-Platzreife: Hier lernst du die richtige Technik

Schritt 3: Du möchtest gerne an Turnieren teilnehmen? Dann folgt für dich die ÖGV-Platzreife

Für Fragen sowie Termine steht euch der Golfclub Almenland gerne zur Verfügung:
Tel: 03179/27799
www.almenlandgolf.at

Herzlicher Dank für tolle Badesaison

Die Gemeinde möchte ihrem Team am Freizeitsee und im Freibad Passail großen Dank für eine tolle Badesaison aussprechen.

Einer der heißesten Sommer der Messgeschichte ist zu Ende und ihr habt großartige Arbeit geleistet. **DANKE!**



2. Auflage der Bergrallye Neudorf endet mit Streckenrekord

Nach einer erfolgreichen Premiere im Vorjahr wurde auch 2019 vom KDW Motorsport Team um Helmut Harrer und Markus Raith die Bergrallye in Neudorf organisiert.

Leider war in diesem Jahr das Wetter mit einigen Regenschauern nicht gerade einladend. Trotzdem konnte das KDW Motorsport Team eine tolle Veranstaltung organisieren, welche auch von den Fahrern sehr gut angenommen wurde. Da die Strecke vor dem 3. Rennlauf fast gänzlich aufgetrocknete, wurde auch gleich ein neuer Streckenrekord fi-

xiert. Diesen konnte der Niederösterreicher Karl Schagerl auf seinem VW Golf Rallye TFSI-R fixieren, der bereits die Premiere in Neudorf/P. für sich entscheiden konnte. Nach einer starken Performance konnte er den Gesamtsieg

im Jahr 2019 wiederholen und sich erneut zum großen Sieger bei diesem Lauf zum Bergrallyecup kürten. Gesamt ging Rang Zwei an den Weizer Stefan Wiedenhofer im Mitsubishi Mirage R5 WRT Evo 2 gefolgt vom Vorarlberger Lukas Boric, der

mit seinem TracKing RC01 erstmals im Bergrallyecup an den Start ging und mit dem von einem Motorradmotor angetriebenen Boliden eine tolle Show bot. Aber auch für das KDW Motorsport Team verlief das Heimrennen in Neudorf/P. sehr erfolgreich, wobei sowohl Helmut Harrer als auch Markus Raith jeweils einen Klassensieg mit ihren Honda Civic Type R gegen starke Konkurrenz feiern konnten. An dieser Stelle möchte sich das KDW Motorsport Team bei allen Anrainern sowie bei der FF Neudorf/P. für die Unterstützung bei diesem Motorsportevent bedanken. Aber auch der Gemeinde sowie den unzähligen Helfern gebührt ein besonderer Dank.

Vorankündigung
Rallye-Ball in Passail
Samstag, 23. November 2019
Raabursprunghalle



Kriegerdenkmal-Renovierung: Vielen Dank!

Die Renovierungsarbeiten beim Kriegerdenkmal verliefen gut und konnten vorläufig erfolgreich abgeschlossen werden. Ein herzlicher Dank an die vielen Unterstützer.

Sanierungsverlauf

Durch die gute Beratung und Unterstützung vom Bundesdenkmalamt ist das Mauerwerk mit entsprechend passendem Material saniert worden. Der alte Putz wurde von Firma Ing. Schaubnigg aus Vorau entfernt und mit neuen Farben bemalt. Von der Fa. Ing. Gerhard Feldgrill haben wir sehr große Unterstützung in Form von Baumaterial, Schalung und diversen Geräte, die benötigt wurden, erhalten. Die Restaurierung der Pieta, Maria mit Jesus,



hat viel Zeit und Arbeitsaufwand beansprucht, damit der ursprüngliche Zustand rekonstruiert werden konnte. Danke an die Restauratoren der Firma Tomasz Molis. Ob auch noch eine Dachsanierung notwendig ist, wird gerade geprüft.

Finanzieller Aufwand

Die Abrechnungen der jeweiligen Firmen belaufen sich auf rund € 11.500.

Hinzu kommen noch die Eigenleistungen der Kameraden, womit der Sanierungswert bei rund € 15.000 liegt. Dies war für den ÖKB Passail eine nicht stemmbare Summe. Wir möchten uns aus diesem Grund bei der Bevölkerung der Pfarre Passail für die Spenden bei der Haussammlung bedanken. Besonderer Dank gilt den vielen Großspendern und Firmen. Sie alle haben dazu beigetragen, ein schönes Denkmal zu sanieren, das nun auch touristisch präsentiert werden kann.

Auch an die fleißigen Frauen, die mit guten Mehlspeisen den Fröhschoppen im Rahmen der Einweihung bereichert haben einen herzlichen Dank.

Schlussendlich möchte ich mich im Namen vom Kameradschaftsbund Passail bei allen bedanken, die in irgendeiner Form an der gelungenen Sanierung mitgewirkt haben. Vergelts Gott.

Obmann Johann Schabernack



VORANKÜNDIGUNG



2. Weizer Oldtimer-Genuss-Tour „Rund um den Schöckl“, 28. Sept. 2019



2. Weizer Oldtimer-Genuss-Tour mit Sonderprüfung in Passail

28. Sept. 2019

VORANKÜNDIGUNG



Passail/Auen | Tel. 03179/23381 | tankstelle-niederl@aon.at

HAUSMESSE

5. und 6. Oktober 2019

Tolle Angebote bei Winterartikeln, Reifen, Felgen, Komplettträgern

Fröhschoppen

Sonntag 6. Okt. 2019, Beginn: 11 Uhr

VORANKÜNDIGUNG



Neueröffnung Montanlehrpfad

Samstag, 26. Oktober 2019
in Arzberg
Flugblatt folgt...



Tankstelle, Reifen Niederl



Bgm. Eva Karrer



EINLADUNG

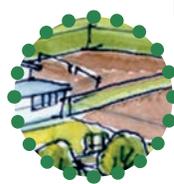
„Tag der offenen Tür“

Freizeitzentrum Passail
Zeit nehmen für Spiel-Spaß-Erholung

Samstag, 14. September 2019
10 Uhr - 19 Uhr



Almenland Apartment Passail (ehem. Freizeitcamp) **„Bar Veneziano“**
Besichtigen Sie die 10 Apartments, den neu gestalteten Aufenthaltsraum und genießen dabei einen Veneziano.

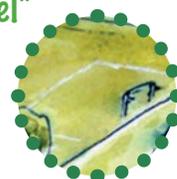


Tennishalle „Kaffee & Kuchen“
– Feiern Sie mit uns 25 Jahre Tennishalle Passail und besichtigen sie den neuen Hallenboden.

Stocksporthalle „Grillen & Getränke“
Hier gibt es Speis & Trank und für Kinder und Erwachsene „Spanglerschießen“



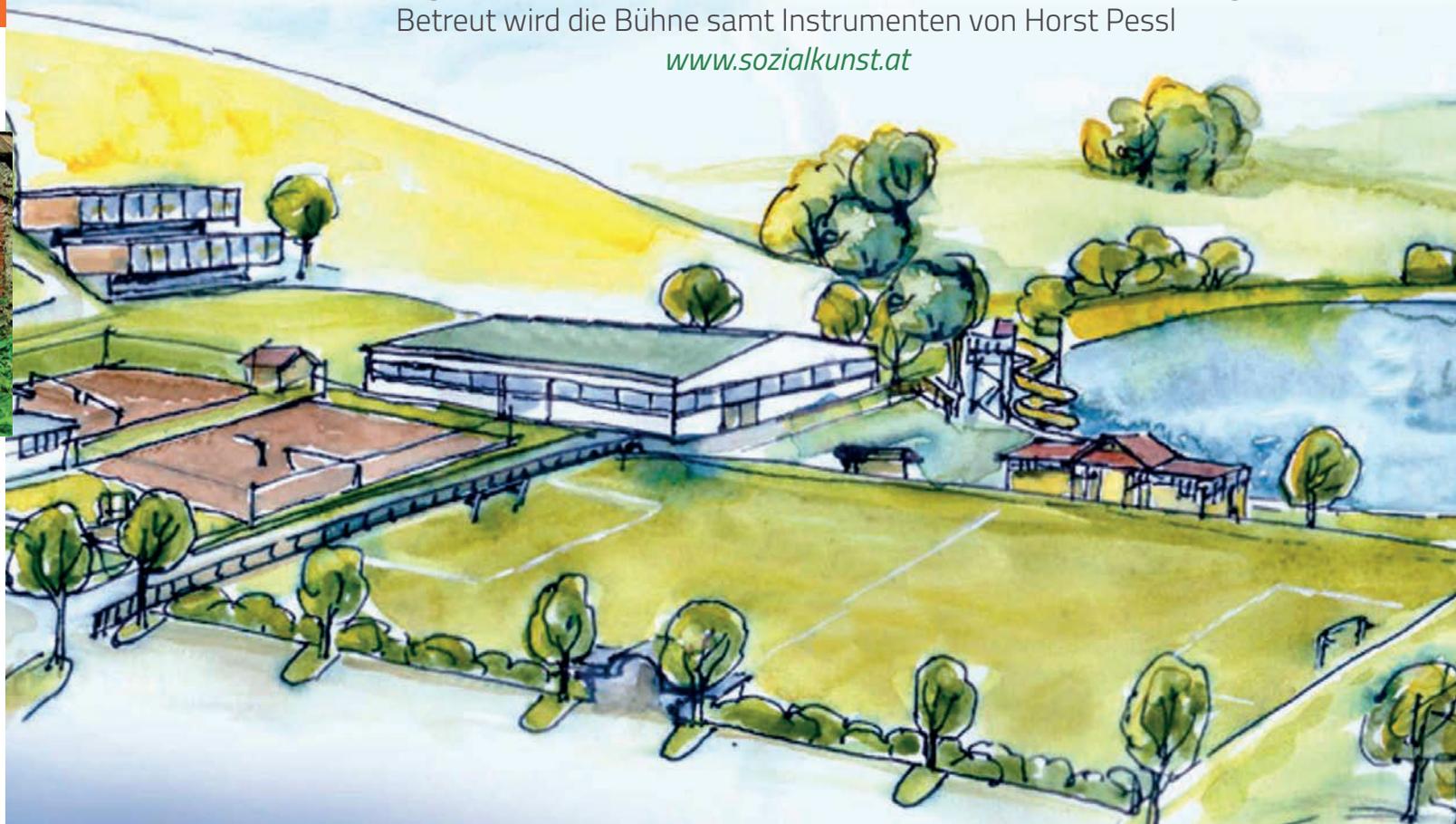
Fußball „Heimspiel“
Ankick um 18 Uhr
Passail - Burgau



OFFENE BÜHNE – ab 16 Uhr (...offenes Ende)

Frei für spontane musikalische, sprachliche oder szenische Aktionen.
Wer mag, bekommt 15 Minuten Zeit und ein Getränk als Anerkennung.
Betreut wird die Bühne samt Instrumenten von Horst Pessl

www.sozialkunst.at



Kinaesthetics im Kamillusheim

Das Passailer Senioren- und Pflegeheim Kamillus ist über die Grenzen von Österreich hinaus dafür bekannt, das Konzept Kinaesthetics im Haus integriert zu haben.



Kinaesthetics ist ein Bewegungskonzept, welches die natürlichen Bewegungsabläufe eines Menschen fördern oder erhalten kann. Dazu bedarf es spezieller Schulungen und Ausbildungen, die im Kamillusheim von allen Mitarbeiter absolviert wurden. Kinaesthetics kommt sowohl dem Bewohner als auch dem Mitarbeiter zugute. Eine Delegation aus Helsinki hat, auf Empfehlung von Kinaesthetics-Austria, das PH Kamillus ausge-

wählt, um zu sehen, wie man Kinaesthetics in den Pflegealltag einbinden kann. Im Rahmen dieses Projektes waren im November letzten Jahres eine Pflegedienstleitung und Lehrer der Pflegeschule von Helsinki im Kamillusheim. Finnland möchte das Konzept in alle Pflegeeinrichtungen einführen. Anfang dieses Jahres wurden 3 Pflegepersonen vom Kamillusheim nach Helsinki eingeladen. Im Mai war Heimleiterin Manuela

Graf mit den beiden erfahrenen Mitarbeiterinnen Waltraud Schweighofer und Brigitta Bonhold in Finnland. Es fand ein interessanter Austausch statt. Dabei wurde die Ausbildungsstätte für Pflegeberufe besucht, sowie mehrere Pflegeheime besichtigt, in denen schon nach kinaesthetischen Konzepten gearbeitet wird. Mit wertvollen Erfahrungen und tollen Anregungen für unser Haus wurde die Heimreise angetreten. ■

Sommerfest mit Maibaum umschneiden

„Man soll die Feste feiern, wie sie fallen“ – unter diesem Motto feierten die Bewohner des Seniorenheimes Kamillus Anfang August ihr alljährliches Sommerfest.

Vizebgm. Siegfried Stadhofer und Heim- und Pflegedienstleiterin Manuela Graf konnten neben den Bewohnern und Mitarbeitern auch zahlreiche Angehörige begrüßen. Musikalisch unterhalten wurden die Gäste von der „Kamillus-Hausmusik“. Mit knusprigen Grillhendlin und einem köstlichen Kuchenbuffet wurden sie kulinarisch verwöhnt.

Nach dem Essen wurde der Maibaum von Mitgliedern der LJ Passail-Hohenau fachgerecht zu Fall gebracht. Mit viel Beifall belohnten die Festgäste auch die zünftigen Schuhplattler-Einlagen der 6 Mädchen und Burschen der LJ Passail-Hohenau, und so mancher Besucher

wurde dabei wieder an seine eigene Jugendzeit erinnert. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben. Für die Maibaumspende möchten wir uns bei der Familie Mairoid sehr herzlich bedanken. ■



Zivildienstler gesucht!

Für das Pflegeheim Kamillus wird ab Jänner 2020 ein Zivildienstler gesucht!

Kontakt & Information

Heim- und Pflegedienstleiterin
Manuela Graf
Tel.: 03179 / 23 023
verwaltung@kamillusheim.at

GESUNDHEITS PLATTFORM

Passail

Vortragsankündigung

Diabetes-Vortrag mit Prim.Dr. Reinhold Pongratz

Donnerstag,
10. Oktober 2019
19 Uhr - Kultursaal

Eintritt:
freiwillige Spende

GESUNDHEITS PLATTFORM

Passail

Vortragsankündigung

Zweiteiliger Vortrag zu den Themen Demenz und Pflegemöglichkeiten allgemein

Mittwoch,
20. November 2019
19 Uhr - Kultursaal

Eintritt:
freiwillige Spende

Gesunde Seite präsentiert von der Gesundheitsplattform Passail

Rotes Kreuz zum Welttag der Ersten Hilfe: „Die meisten Notfälle passieren in der Familie“ - Erste Hilfe-Mythen und wie man es richtig macht



© ÖRK/Thomas Holly Kellner

Es gibt Notfälle, da zählt jede Minute. Erste Hilfe entscheidet dann über Leben und Tod. Dazu reichen einfache Handgriffe. Rotkreuz-Chefarzt Dr. Wolfgang Schreiber räumt anlässlich des Welttags der Ersten Hilfe am 8. September mit häufigen Erste Hilfe-Irrtümern auf:

Mythos 1: „Besser nichts tun – sonst werde ich verklagt!“

Richtig ist: Sofort handeln. „Jeder kann Erste Hilfe leisten. Das einzige was man falsch machen kann, ist nichts zu tun“, so Chefarzt Dr. Schreiber. Es gibt bis heute keine einzige Verurteilung wegen geleisteter Erster Hilfe. Nichtstun ist hingegen strafbar: 2017 gab es 66 Verurteilungen wegen „Unterlassener Hilfeleistung“ und „Imstichlassen eines Verletzten“.

Mythos 2: „Bei der Wiederbelebung sanft drücken, sonst brechen die Rippen.“

Richtig ist: Festes, schnelles Drücken rettet Leben, nur so wirkt die Herzdruckmassage. Der Brustkorb sollte dabei um ein Drittel eingedrückt werden. „Drücken Sie dreißigmal schnell und kräftig mit dem Handballen auf

die Mitte des Brustkorbes. Führen Sie dann zwei Beatmungen durch. Wiederholen Sie das solange bis die Rettung eintrifft oder der Verletzte wieder eigenständig atmet. „Rippen brechen selten, wenn doch ist das nicht lebensgefährlich – ein Atem-Kreislauf-Stillstand schon“, relativiert der Mediziner.

Mythos 3: „Man darf Verletzte nicht bewegen.“

Dieser Irrtum kann tödlich sein. Richtig ist: „Verletzte die bewusstlos sind und atmen, müssen in die stabile Seitenlage gebracht werden. Wichtig ist, dabei den Kopf zu überstrecken und den Mund zu öffnen, damit Blut und Erbrochenes abfließen kann“, sagt Dr. Schreiber. Ohne Überstrecken drohen Verletzte zu ersticken, da die Zunge in den Rachen rutschen und die Atemwege blockieren kann.

Mythos 4: „Der Motorradhelm darf nicht abgenommen werden.“

Richtig ist: Der Motorradhelm muss beim Bewusstlosen runter, sonst besteht Erstickungsgefahr. „Der Ersthelfer kniet oberhalb des Kopfes des Verletzten und richtet diesen vorsichtig gerade. Dann



öffnet man das Visier und den Verschluss. Jetzt zieht man den Helm langsam vom Kopf – wichtig ist dabei den Nacken zu stützen“, sagt Dr. Schreiber. Erst danach kann die Atmung kontrolliert und mit lebensrettenden Maßnahmen, wie Wiederbelebung begonnen werden. Ist der Verletzte bei Bewusstsein, unterstützen Sie ihn bei der Helmabnahme.

Mythos 5: „Am häufigsten muss man bei Verkehrsunfällen Erste Hilfe leisten.“

Richtig ist: Platz eins der Unfallorte sind das eigene Zuhause und die nähere Wohnumgebung. Lediglich 10% der Verunfallten verletzten sich 2017 im Verkehr laut Kuratorium für Verkehrssicherheit. „Die meisten Notfälle passieren in der eigenen Familie. Umso wichtiger ist es, vorbereitet zu sein, wenn der Vater plötzlich bewusstlos auf der Couch zusammensackt oder sich die kleine Tochter an der Herdplatte verbrennt“, sagt Dr. Schreiber.

Das Rote Kreuz empfiehlt das Erste Hilfe-Wissen alle fünf Jahre aufzufrischen. Kurse in Ihrer Nähe finden Sie unter www.erstehilfe.at.

Rezepttipp:

Kürbis Risotto

Zutaten für 4 Personen

- 400 g Kürbisfruchtfleisch
- 2 Zwiebeln
- 200 g Risotto Reis
- 80 g geriebener Käse
- 700 ml Gemüsebrühe
- 20 g Rapsöl
- 2 Safranfäden
- Saft von 1 Orange
- 1 Zweig Rosmarin
- Salz Pfeffer, Muskat nach Geschmack
- Basilikumblättchen zum Garnieren

Zubereitung:

Kürbis gegebenenfalls schälen, in Würfel schneiden, Zwiebeln fein würfeln. Beides in Öl glasig dünsten, Reis zugeben und mitbraten. Rosmarinzweig und Safran zusammen mit etwas Brühe hinzugeben, köcheln lassen, bis die Flüssigkeit aufgesogen ist. Immer wieder Brühe nachfüllen, bis das Risotto bissfest und cremig ist. Würzen, den Käse unter das Risotto mischen. Mit Basilikumblättchen servieren.

Info: Der Kürbis ist eine gute Quelle für Beta-Carotin, welches entzündungshemmende Antioxidantien enthält und für den natürlichen Zellschutz sorgt. Zudem kann unser Körper Beta-Carotin in das wichtige Vitamin A umwandeln, das gut für Augen, Haut und Haare ist.



Ali Möstl absolvierte 5-fach-Ironman in Bad Blumau

Nach der dreifachen Distanz im letzten Jahr ging Ali Möstl vom RTT Passail heuer noch einen Schritt weiter und trat Mitte Juli in Bad Blumau zum ULTRA-Triathlon über die Quintuple (5-fach) Distanz an.

Für all jene die in diesem Sport nicht so verankert sind, ein normaler Triathlon bedeutet 3,8 Kilometer Schwimmen,

180 Kilometer Radfahren und als Abschluss einen Marathon (42 Kilometer) laufen.

Ein Quintuple-Ultra-Triathlon bedeutet 19 Kilometer Schwimmen, 900 Kilometer Radfahren und 211 Kilometer Laufen.

Ali Möstl erreichte in 103 Stunden 55 Minuten und 12 Sekunden mit österr. Fahne in der Hand und empfangen von seiner Familie das Ziel. Der großartige 14. Platz rückt in Anbetracht der unglaublichen Leistung nahezu in den Hintergrund.

Herzliche Gratulation zum Finish lieber Ali!



RTT Passail: Offizielle Übergabe der neuen Vereinsbekleidung

Beim 34. Passailer Volkslauf Ende Juni nahmen die Mitglieder des RTT Passail die neue Vereinsbekleidung in Empfang.

Ein Herzliches Dankeschön an Hr. Hans Jürgen Zottler von der Raiba Passail, sowie an Frau Bgm. Eva Karrer Gemeinde Passail für die Großzügige Unterstützung bei der Beschaffung einer neuen

Vereinsbekleidung bestehend aus Jacke und Shirt. Erfreulich ist das der Mitgliederstand im letzten Jahr von 27 Vereinsmitglieder auf 67 Mitglieder angestiegen ist. Speziell im Kinder- Jugendbereich aber auch in allen Erwachsenen Klassen gab es wertvolle Zuwächse was sich auch bei der Teilnahme am Weizer Bezirkslaufcup pos. auswirkt.

Viel Freude beim sporteln wünscht Obmann Ali Möstl



Landjugend Passail-Hohenau wieder sportlich erfolgreich

Mitte August fand am heimischen Freizeitsee das Landjugend Bezirksturnier im Beachvolleyball statt. Unsere Landjugend Passail-Hohenau konnte den Heimvorteil mehr als nutzen.



In der Burschenwertung holte man den ersten, zweiten und vierten Platz.

Das Mädchen-Team holte den hervorragenden zweiten Platz.

Robert Mandl bei der Vielseitigkeits-Europameisterschaft

Am ersten Augustwochenende stand für einige österreichische Vielseitigkeitsreiter ein Saisonhöhepunkt auf dem Plan, nämlich der European Championships for Rural Eventing Riders.

Im Dressurbewerb, dem ersten Teil der dreiteiligen Gesamtwertung, präsentierten sich die österreichischen Pferde von ihrer besten Seite. Ganz besonders „Sacre Coeur“ von Robert Mandl. Der Passailer konnte sich an die

zweite Stelle, bei einem starken Starterfeld von 66 Teilnehmern aus 8 Nationen, setzen.

Teil zwei, ein anspruchsvoller Geländeeritt, forderte bei einigen Teilnehmern zu Beginn des Bewerbes seinen Tribut, was Robert Mandl mit der Teamwertung im Hinterkopf zu einer Sicherheitsrunde veranlasste. Leider dass schlug sich das mit 4,8 Strafpunkten aufgrund der Zeitüberschreitung zu Buche.

So kam es, dass nach einer Nullrunde im abschließenden Springbewerb, für Robert Mandl ein großartiger 8. Platz in der Einzel-



wertung herauskam. Zusätzlich gab es den dritten Platz in der Teamwertung.

3. Platz: Die beste Platzierung in der Mannschaftswertung seit 20 Jahren.

Nationale und internationale Erfolge für Katja Lembacher

Die 14-jährige Passailerin erreichte den 1. Platz bei der Sichtung und darf nun bei der Europameisterschaft antreten.

Weiters wurde Katja Gesamtsiegerin bei der Bundesländermeisterschaft in Wiener Neustadt, holte den Vizelandesmeistertitel und erreichte weitere Top-Platzierungen.



Passailer Schachbrüder wieder erfolgreich

Die beiden Schachtalente aus Passail, Jonas und Niklas Feiertag, stellten ihr Können beim 10-tägigen „European Union Youth Chess Championship“ in Mureck erneut unter Beweis.



Jonas (links) wurde großartiger 6. in der U10-Altersklasse.

Niklas (rechts) erreichte den unglaublichen zweiten Platz und wurde somit Vizemeister in der U8. Herzliche Gratulation.



Wanderung mit dem Alpenverein Passail

Monatlich findet eine vom Passailer Alpenverein organisierte Wanderung statt.

Eine Gruppe von 24 Personen des OEAV Ortsgruppe Passail wanderte am 4. August 2019 auf den „Kersch Kern“ 2227m bei Kalwang. Mit einer guten Almjause auf der „Beisteinhütte“ wurde die schöne Wanderung gemütlich abgeschlossen.



Der nächste Termin ist die Grenzlandwanderung am 26. Oktober 2019. (Nähere Infos: Schautafel GH Schrenk)

Gasserschießen des ÖKB Arzberg am Dorfplatz

Das sechste Arzberger Gasserschießen am 10. August war wieder einmal ein voller Erfolg!

Postkartenwetter und eine Rekordbeteiligung von 20 Mannschaften hat für eine super Veranstaltung und für tolle Stimmung gesorgt!

Geschossen wurde diesmal in 2 Gruppen, wobei sich im Finale die jeweiligen Gruppen Ersten den Tagessieg ausschossen! Gewonnen hat diesmal Möstl Anlagenbau aus der Gruppe Rot vor AUSVA 2 aus der Gruppe Blau! Gruppen Zweiter wurde in der Roten Gruppe die SPÖ- Passail vor dem Team Mia san mia und in



der Blauen Gruppe wurde die Tankstelle Ostermann 2 Zweiter vor dem Musikverein aus Arzberg. Die Siegerehrung übernahm unser Obmann Hannes Klammler und Kamerad Hannes Pretterhofer zusammen mit unserer Bürgermeisterin Mag. Eva Karrer! Ein herzliches Dankeschön dafür vom ÖKB Arzberg!

Der Ortsverband möchte sich auf diesem Wege bei allen Teams und den zahlreichen Helfern aufs aller herzlichste bedanken. Danke an unseren Grillmeister Sepp Schöberl mit toller Unterstützung von Ulli Eisel. Es würde uns freuen, alle im nächsten Jahr zum 7. Arzberger Gasserschießen wieder begrüßen zu dürfen. ■

Jubilare beim ÖKB Arzberg



60. Geburtstag
Josef Ostermann



60. Geburtstag
Rudolf Pieber



70. Geburtstag
Friedrich Griebichler



70. Geburtstag
Johann Karrer sen.

Sonntag, 22. September

**ÖKB ARZBERG
FAMILIENWANDERTAG**

Treffpunkt: 08:00 Uhr

Gasthaus Lackenbauer

Zum Mitwandern sind ALLE eingeladen!

Gehzeit: max. 3 Std.

Ab 14:00 Uhr Maibaum umschneiden mit Musik
Gemütlicher Ausklang bei Speis und Trank



Vielseitiges Turnprogramm der Sportunion



Sportangebote Herbst 2019 und Frühjahr 2020 Je 10 Einheiten.

Montag ab 30. September	Dienstag ab 01. Oktober	Donnerstag ab 26. September
<p>18.45 bis 19.45 Pilates mit Angelika Volksschule Passail</p> <p>-----</p> <p>19:30 bis 20:30 Männerturnen mit Renate Raabursprunghalle NMS Passail</p>	<p>17.00 bis 18.00 Fit für den Alltag mit Renate Volksschule Passail</p> <p>-----</p> <p>18.15 bis 19.15 Bodystyling mit Chiara Raabursprunghalle NMS Passail</p>	<p>19.00 bis 20.00 Ganzkörpertraining mit Chris Raabursprunghalle NMS Passail</p>



MITGLIEDSBEITRAG

€ 45,00 für das Turnjahr 2019/2020. Einzuzahlen bis **Ende Oktober 2019**.

Bankdaten: Sportunion Passail, Sektion Turnen,

IBAN: AT09 3828 2000 0001 5750 / Kontonummer: 15750

INFO

Teilnehmer*innen welche das Turnprogramm der Sportunion Passail, Sektion Turnen, in diesem Turnjahr nicht in Anspruch nehmen, bitten wir um verbindliche Abmeldung (karinwurm@aon.at).

Wer sich nicht abmeldet, muss den Mitgliedsbeitrag bezahlen!

WEIHNACHTSFEIER

Am Mittwoch, 11. Dezember 2019. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme!

KONTAKT: Gabriele Vorraber, Obfrau, TEL. 0664 172 17 24, MAIL. f.vorraber@aon.at

YOGA für Dich! mit Elfie Pichler

An alle Frauen und Männer denen Gesundheit, Bewusstsein und Unbeschwertheit wichtig ist!



Ich mache und lehre Yoga, um den Körper, die Seele und die Begeisterung wach und gesund zu erhalten.

Mit Einfachheit und viel Spaß in der Gruppe wollen wir uns aus einer Enge in die Beweglichkeit und Leichtigkeit befreien.

Mein Yoga ist für Einsteiger und jeden, der bereits Yoga macht.

»» **Wo?**
Mehrzwecksaal
Hohenau

»» **Wann?**
Freitags, ab 11.10.2019

»» **Uhrzeit?**
16:30 Uhr

»» **Anmeldung bei**
Elfie Pichler
Lurweg 27
8102 Semriach
Tel.: 0664 39 59 217
elfipichler@live.de

Ich freue mich auf bewegte Stunden!

Dr. Kurt Bittner ist 95: Ältester ehrenamtlicher Mitarbeiter

Wir sind überzeugt davon, dass anderen zu helfen glücklich macht. Denn Glück macht bekanntlich gesund und Gesundheit bringt Lebensjahre.

Unser ältester ehrenamtlicher Mitarbeiter wurde kürzlich 95 Jahre alt. Da lässt es sich die Ortsstellenleitung vom Roten Kreuz Passail nicht nehmen, dass persönlich gratuliert wird. Wie sagt man



Andreas Ponsold, Anita Brunnader, Renate Kofler, Kurt Bittner, Petra Neuhold, Theresia Munda

so schön, mit Augen und Ohren lauschten die Zuhörer ihrem Gastgeber bei der Geburtstagsfeier. Denn er ist wahrlich ein

Meister im Geschichten erzählen. Geschichten von früher, aus einer Zeit, wie man sie sich heute nicht mehr vorstellen

kann. Geschichten vom Krieg, die tragischer nicht sein können, aber auch Geschichten von Schulzeit, Studium, Hausbau und von glücklichen Zeiten - wie das Leben eben so ist. Geschichten, die unseren Kollegen Dr. Kurt Bittner zum Menschen machten, der er heute ist. Auf diesem Wege möchten wir uns nochmal ganz herzlich bei dir, lieber Dr. Kurt Bittner, für die vielen geleisteten freiwilligen Dienste beim Roten Kreuz bedanken. **Deine Kollegen vom Roten Kreuz Passail**

Auszeichnungen & Beförderungen beim Neudorfer Sommerfest



Auszeichnungen für die Kameraden der FF Neudorf: Medaillen Feuerwehr- und Rettungswesen

- >>> für 25 Jahre Tätigkeit: HLM d.V. Christandl Joachim und HLM d.V. Harrer Alexander
- >>> für 40 Jahre ÖLM Hofer Harald, HFM Greimel Rupert und HFM Painer Peter
- >>> Verdienstkreuz Silber des LFVB Stmk HLM d. V. Christandl Joachim
- >>> Verdienstkreuz Silber der Stmk Landesregierung EHBI Glettler Anton
- >>> ÖLM Hofer Harald wurde zum HLM befördert.

Dekrete für den Lehrgang Führen 1 (Gruppenkomandantenkurs)

- >>> LM Prügger Alexander, HLM d. S Glettler Edmund und LM Martinelli Stefan
- >>> Grundkurs absolvierten FM Trieb Katharina und FM Christandl Marc Andre

Stellenausschreibung Mitarbeiter (m/w) für Zulassungsstelle und Versicherung

Ihre Aufgaben

- >>> Beratung und Betreuung unserer Kunden
- >>> KFZ Zulassungen
- >>> Erledigung administrativer Aufgaben
- >>> Selbstständiges Arbeiten

Ihr Profil

- >>> Microsoft-Office Anwenderkenntnisse
- >>> Freude am Kundenkontakt
- >>> Freude am Verkauf
- >>> Erfahrung im Versicherungsbereich von Vorteil

Unser Angebot

- >>> Eine interessante und verantwortungsvolle Stelle
- >>> Ein motiviertes, familiäres Arbeitsumfeld

Anstellung Vollzeit



Kontakt:

VÖB Ecccher GmbH&CoKG
Sandra Zechner oder Franz Reisinger
Tel.: 0664 25 37 395
Obergasse 4 - Passail

Freiwillige Feuerwehr Passail

BFV WEIZ | ABSCHNITT 2 PASSAIL



Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

A-8162 Passail | Weizer Straße 24

Telefon: 03179/23422 E-Mail: kdo.034@bfwvz.steiermark.at

Bereichsleistungsbewerb 2019

Am 22.6.2019 startete eine Wettkampfgruppe der FF Passail beim Bereichsleistungsbewerb in Bronze.

Unser Kamerad Stefan Muchitsch konnte hier sein Leistungsabzeichen erwerben, für die restliche Gruppe war es bereits „Routine“. Gekonnt wurde die gestellte Aufgabe gelöst (Wasserbezug herstellen, Zubringleitung sowie zwei Löschleitungen verlegen, zu guter Letzt noch ein Staffellauf) und es konnte zu Recht gefeiert werden. Wir gratulieren unserem Kameraden recht herzlich zu seinem neuen Leistungsabzeichen!



Kurz nach dem Leistungsbewerb stand ein weiterer Höhepunkt des Bereichsfeuerwehrleistungsbewerbes auf dem Programm: bei der Delegiertensitzung wurde unser Kamerad Kevin Unterberger, seit 2018 Strahlenschutzbeauftragter des Bereichsfeuerwehrverbandes Weiz, in den Offi-



ziersrang, genauer gesagt zum Brandinspektor des Fachdienstes, ernannt. Auch hier gratulieren wir sehr herzlich!

Kommandanten-Prüfung erfolgreich abgelegt

Zwei Kameraden unserer Feuerwehr legten am 18.06.2019 die Kommandanten-Prüfung an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark in Lebring ab.



Die Prüfungskommission der 288. Kommandanten-Prüfung setzte sich aus Landesfeuerwehrrat Helmut Vasold (BFwKDT Murau), Landesfeuerwehrinspektor Bundesfeuerwehrrat Michael Miggitsch, OBR d.LFV Dipl. Ing. (FH) Gerhard Grain, OBI d.LFV Ing. Stephan Semler sowie BR d.F. Dipl.-Ing. Herbert Hasenbichler von der Landesstelle für Brandverhütung zusammen. Wir gratulieren BM Andreas Höfer und LM Kevin Unterberger, der die Prüfung mit Auszeichnung ablegte, sehr herzlich!

Alljährlicher Kindergartenbesuch im Juni

Wie jedes Jahr durften wir uns auch heuer im Juni wieder über den Besuch des Passailer Kindergartens im Rüsthaus freuen.

Alle Gruppen wurden von unseren Kameraden zuerst durch das Feuerwehrhaus geführt, wobei natürlich auch das Rutschen an der Stange vom Obergeschoss in unsere Umkleide nicht fehlen durfte. Nach einem Zwischenstopp in der Fahrzeughalle, bei dem viele Funktionen der Autos



und unsere technische Ausrüstung für Staunen sorgten, ging es mit Action im Freien weiter. Unter fachkundiger Anleitung wurde mit einem Hohlstrahlrohr am Vorplatz der Halle gespritzt. Als Abschlusshighlight stand eine Fahrt mit einem ech-



ten, großen Feuerwehrauto, unserem LF-A, am Programm. Wir hoffen die Kindergartenkinder hatten gleich viel Spaß wie unsere motivierten Kollegen, eventuell waren ja schon ein paar zukünftige Kameraden und Kameradinnen dabei.



» **Gerti Anhofer**

„Das Frauennetzwerk Passail übernimmt für das Kabarett mit Betty O am 18. Oktober 2019 sowie für das Neujahrskonzert am 3. Jänner 2020 für Frauen € 2,- vom Vorverkaufspreis je Karte.“

Sichern Sie sich Ihre Karte bei den untenstehenden Vorverkaufsstellen. Die Ermäßigung für Frauen wird direkt beim Vorverkauf in Abzug gebracht.“



- Eintrittskarten Vorverkaufsstellen:**
- »» Marktgemeindeamt
 - »» Raiffeisenbank
 - »» Hexenstub`n
 - »» Marktcafe Häusler
 - »» Blumen Kalcher
 - »» kultur.passail.at

Infotelefon:
0664/4426933

Im Internet:
www.passail.at/de/kultur
oder
kultur.passail.at

KULTUR IN PASSAIL

KiP - Highlights im Herbst



Mike Supancic «Familientreffen»
Samstag, 28. September 2019
20:00 Uhr - Kultursaal Passail
VVK: € 22,- | AK: € 25,- |
Studenten: € 20,- |
Schüler: € 6,- | Kinder: € 4,-



Betty O «Unvermündbar»
Freitag, 18. Oktober 2019
20:00 Uhr - Kultursaal Passail
VVK: € 22,- | AK: € 25,- |
Frauen & Studenten: € 20,- |
Schüler: € 6,- | Kinder € 4,-



Simone Kopmajer «Spotlight on Jazz»
Freitag, 15. November 2019
20:00 Uhr - Kultursaal Passail
VVK: € 20,- | AK: € 23,- |
Studenten: € 18,- |
Schüler: € 6,- | Kinder: € 4,-



Neujahrskonzert 2020
Freitag, 3. Jänner 2020
20:00 Uhr - Kultursaal Passail
VVK: € 27,- | AK: € 30,- |
Studenten: € 24,- |
Schüler: € 6,- | Kinder: € 4,-